

PLAN 7

Planungshilfe & Produktkatalog
für das hindernisfreie Badezimmer





Vorwort

Jeder Mensch sollte öffentliche und private Sanitärräume unbeschwert und möglichst selbständig nutzen können. Leider werden viele Räumlichkeiten diesem Anspruch nicht gerecht. Und so sehen sich Menschen mit einer körperlichen Einschränkung häufig mit Hindernissen konfrontiert, die sie in ihrer Bewegungsfreiheit und damit an der Teilnahme am gesellschaftlichen Leben einschränken oder gar hindern. Deshalb sind durchdachte Grundrisse und Produkte gefragt, die allen Menschen, unabhängig von Alter und Gesundheitszustand, den Alltag erleichtern.

Den Themen Hindernisfreiheit und generationenübergreifende Bäder haben sich die Traditionsunternehmen DUSCHOLUX, LAUFEN Schweiz, Keller Spiegelschränke, Nosag und Schaco angenommen und ihre Erfahrungen, Kompetenzen und Produkte im Netzwerk PLAN 7 gebündelt.

PLAN 7 unterstützt Investoren, Architekten und Architektinnen, Badplaner sowie Verantwortliche von Institutionen und Interessenverbänden bei der Planung, Umsetzung und Einrichtung von entsprechenden Projekten. Dies mit dem Ziel, dass sich alle Menschen so selbständig und sicher wie möglich ihrer intimen Körperpflege widmen können.

Felix Bohn

Dipl. Architekt ETH, dipl. Ergotherapeut HF,
zert. Lichtdesigner SLG, zert. Gerontologe INAG

wohnenimalter.ch

Ihr Partner für das hindernisfreie Bad	5
Plan 7 – Sieben Botschaften	6
Was, wie, wo & warum?	9
Öffentliches WC nach SIA 500	22
Öffentliches WC mit Dusche nach SIA 500	32
Badezimmer Pflegebereich	46
Badezimmer Alterswohnung	60
Vorteile die überzeugen	74
Kontakt Plan 7	77

EXMA VISION**PLAN 7 Musterzimmer**

Besuchen Sie die drei PLAN 7-Musterzimmer in der permanenten Ausstellung der Exma VISION.

Exma Vision, Dünnerstrasse 32, 4702 Oensingen
Tel. 062 388 20 20 | www.sahb.ch/exma-vision



PLAN 7

Ihr Partner für das hindernisfreie Bad

Wir unterstützen Investoren, Fachleute aus den Bereichen Architektur und Planung sowie Verantwortliche von Institutionen und Interessenverbänden dabei, barrierefreie Bäder zu planen und umzusetzen. Wir bieten eine auslesene Palette an Produkten an, die den Zielpersonen das Leben im Alltag erleichtern. Machen Sie sich unsere langjährige Erfahrung in der Objektplanung zu Ihrem Vorteil. Die Herausforderung, Funktionalität und Ästhetik zu vereinen, prägt unser tägliches Handeln.

Mit unseren Produkten wollen wir das Bedürfnis nach Sicherheit und Halt im Badezimmer auf unaufdringliche Art erfüllen. Lassen Sie sich auf den folgenden Seiten von unseren Produktlösungen inspirieren.

Benötigen Sie für Ihr Projekt einen detaillierten Konzeptvorschlag mit einer übersichtlichen Auflistung der Produkte?

Kontaktieren Sie uns für eine individuelle Planung: info@plan-7.ch

PLAN 7

Sieben Botschaften

1. Erfahren

PLAN 7 vereint das gesamte Know-how von etablierten Schweizer Badherstellern: DUSCHOLUX, LAUFEN, Schaco, Keller und Nosag. Wir bieten Ihnen eine zentrale Anlaufstelle, die alle Bereiche eines hindernisfreien Badezimmers abdeckt.

2. Ganzheitlich

PLAN 7 bietet durchdachte Badlösungen für jeden Lebensabschnitt. Funktional, ästhetisch und perfekt auf Ihre individuellen Wünsche abgestimmt.

3. Zukunftssicher

Wir gestalten Bäder, die mit Ihren Bedürfnissen mitwachsen. Durch modulare Systeme lässt sich Ihr Bad, ohne teure Umbauten, zur barrierefreien Lösung erweitern.

4. Funktional

Unsere Produkte erfüllen hohe funktionale Anforderungen und überzeugen gleichzeitig durch zeitloses Design. So wird Ihr Badezimmer schön und sicher zugleich.

5. Normgerecht

Alle unsere Produkte und Planungsgrundlagen entsprechen den aktuellsten gesetzlichen Normen und Vorgaben (SIA 500) für hindernisfreie Bäder. Damit sind Sie immer auf der sicheren Seite.

6. Kundenfreundlich

Sie profitieren von etablierten und bewährten Lösungen aus der Praxis. Wir beraten und begleiten Sie gerne von der Idee bis zur Realisierung.

7. Effizient

Mit den umfangreichen Plan 7 Planungshilfen und Produktlisten können Sie verschiedene Badkonzepte miteinander kombinieren und exakt kalkulieren.



Was, wie, wo & warum?

Grundlagen zum alters- und
pflegekonformen Badezimmer



Ergonomie am Beispiel Haltegriff

Was heisst Ergonomie?

Ziel der Ergonomie ist die Benutzerfreundlichkeit, die möglichst wenig ermüdende und den Körper schädigende Tätigkeit. Bei älteren Personen und Menschen mit einer Behinderung geht es im Besonderen darum, die verbleibenden körperlichen Fähigkeiten möglichst optimal zu nutzen und zu unterstützen sowie kraftraubende und schädigende Gelenkbelastungen und Schmerzen zu vermeiden. Das betrifft zum Beispiel die optimale Sitzhöhe oder Lage und Durchmesser von Haltegriffen.

Funktionen

Ein Haltegriff kann vielfältige Funktionen übernehmen. Er bietet Sicherheit beim Stehen in der Dusche, beim Hinsetzen auf oder Aufstehen von einem Duschstuhl oder dem WC. Wer sich mittels eines Haltegriffs beispielsweise vom Sitzen aufzieht, kann die Belastung zwischen Beinen, Oberkörper und Arm verteilen. Die Armkraft bringt den Oberkörper über den Körperschwerpunkt und erleichtert so das Aufstehen. Bei Schmerzen oder Schwächen in bestimmten Gelenken oder Muskelgruppen können andere Gelenke und Muskelgruppen entlastend eingesetzt werden.

Position und Ausrichtung

Ein L-förmiger Haltegriff an der Wand erlaubt sowohl das Abstützen/Hochdrücken (horizontales Element) wie auch das kontrollierte Absitzen/Hochziehen (vertikales Element). Weil dabei unterschiedliche Gelenke und Muskelgruppen eingesetzt und belastet werden, bietet der L-Griff auch bei spezifischen Schmerzen oder Bewegungseinschränkungen das grösste Spektrum an Möglichkeiten, das WC selbständig und sicher zu benutzen.

Ist ein Haltegriff zu weit weg, zu hoch oder mit falscher Ausrichtung montiert, kann er seine optimale Wirkung nicht entfalten und zu Schmerzen und Fehlbelastungen von Gelenken führen. Bei einem Haltegriff mit einem Winkel von 45° bzw. 135° wird das Handgelenk einseitig belastet. Zudem wirkt die Anfangskraft parallel zur Griffrichtung. Das bedeutet, dass ein Grossteil der Kraft dazu aufgewendet werden muss, nicht entlang des Griffs abzurutschen. Ist ein horizontaler Haltegriff zu hoch montiert, können Knochen und Gelenke der Arme wenig zur Stabilisierung des Körpers beitragen. Weil aber die erste Phase des Aufstehens am meisten Kraft und Positionsveränderungen verlangt (der Oberkörper muss über den Körperschwerpunkt gebracht werden) kann der Haltegriff genau dann seine Funktion nicht erfüllen.

Der menschliche Körper als Massstab

Die Hand kann am meisten Kraft entfalten und sich am besten festhalten, wenn sie eine runde bis ovale Form umgreifen kann. Dann liegt die Handinnenfläche gleichmässig auf der Oberfläche des Griffs auf, die Kraft wird gleichmässig über die gesamte Fläche verteilt, es gibt keine vorstehenden Kanten die einen Druckschmerz auslösen und der vollflächige Hautkontakt verhindert optimal ein Abgleiten. Ist der Durchmesser der Form zu klein, kann die Kraft nicht optimal auf den Griff übertragen werden. Ist er zu gross, fehlt der Halt. Ideal ist der Kraftschluss, abhängig von der Grösse der Hand, bei einem Durchmesser von 3 – 4 cm.

Individuelle Anpassung

Dort, wo viele unterschiedlich grosse Menschen einen Haltegriff nutzen, muss er auf einer mittleren Position montiert werden, wie dies die Norm SIA 500 «Hindernisfreie Bauten» vorgibt. Im individuellen Fall kann es aber durchaus sinnvoll sein, einen Griff tiefer oder näher an der Sitzposition zu montieren oder auf eine andere Art auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten einer Person einzugehen.



Raum- dimensionen

Norm SIA 500 «Hindernisfreie Bauten» nicht hinreichend

Die Vorgaben der Norm SIA 500 sind nicht hinreichend für Bauten zur Pflege und Betreuung von Personen wie Spitäler, Rehabilitationsstätten, Wohn- und Pflegeheime sowie Alterswohnungen u.ä. Für solche Bauten sind die spezifischen, dem jeweiligen Zweck entsprechenden Anforderungen vorrangig. (Norm SIA 500, Geltungsbereich 0.1.5)

Fläche und Proportionen

Ein nach den Vorgaben der Norm SIA 500 zu planender Sanitärraum muss mindestens 165 × 180 cm (WC, Lavabo) bzw. 180 × 180 cm (WC, Lavabo, Dusche) gross sein. Sowohl im Alterswohn- wie auch im Pflegebereich sind diese Raummasse aber ungenügend. Bei stark pflegebedürftigen Menschen muss die nutzbare Fläche (Fertigmasse) mindestens 5 m² betragen, um eine effiziente Pflege und den Einsatz von zwei Hilfspersonen zu erlauben.

Die minimale Raumlänge und -breite

Gemäss Norm SIA 500 muss der Raum in Verlängerung der WC-Achse mindestens 180 cm lang sein, damit die Nutzung des WCs für Menschen im Rollstuhl von vorne gewährleistet ist. Wenn die Tür auf der schmalen Seite des Raums vorgesehen ist, muss die nutzbare Raumbreite (ohne Vorwandinstallation) jedoch mind. 200 cm betragen. Ein Dusch-WC hat eine Ausladung von 60 cm. Das vertikale Element des L-Griffs muss 20 – 25 cm vor der Vorderkante des WCs montiert werden. Zwischen Haltegriff und Türrahmen muss der Lichtschalter Platz finden (20 cm). Türrahmen und 80er-Tür brauchen 90 cm und zwischen Türrahmen und angrenzender Wand sind mindestens 5 cm nötig, damit das Türblatt um volle 90° geöffnet werden kann: 60 cm + 25 cm + 20 cm + 90 cm + 5 cm = 200 cm.

Die Norm SIA 500 gilt für Bäder im öffentlichen Bereich. Bei allen anderen Einsatzgebieten entscheidet die Bauherrschaft. Die nachfolgenden Vorschläge sind somit als Empfehlung zu betrachten.



Hand- waschbecken

Die richtige Position im Raum

Das Handwaschbecken ist die am häufigsten genutzte Installation im Badezimmer. Es sollte deshalb auch mit Gehhilfen gut erreichbar sein. Insbesondere ist darauf zu achten, dass beim Weg zum Handwaschbecken die Duschfläche nicht überschritten werden muss (Gefahr durch Nässe und Gefällebruch der Dusche). Da das Abflussrohr vergleichsweise klein dimensioniert ist und der Siphon hoch liegt, kann das Handwaschbecken im Gegensatz zu WC und Dusche auch in einem gewissen Abstand zur nächsten Steigzone platziert werden.

Achtung: Nur bei öffentlich zugänglichen Bauten und in den öffentlichen Bereichen von Alterssiedlungen oder eines Pflegezentrums (z.B. Gemeinschaftsraum, Cafeteria) muss ein kleines Lavabo an der seitlichen Wand vor dem WC in einem vorgegebenen Abstand gemäss Norm SIA 500 montiert werden. In allen anderen Situationen ist es sinnvoller, das Handwaschbecken frei zu platzieren. In der Pflege schafft das entfernte Platzieren des Handwaschbeckens einen besseren Zugang für Hilfspersonen. Im Wohnbereich können Dusche, Handwaschbecken und WC an derselben Wand montiert werden.

Die richtige Höhe und Form

Die Montagehöhe entspricht den üblichen 85 cm (Oberkante Lavabo). Eine flache Form erleichtert das Unterfahren mit Rollstuhl oder die Nutzung aus dem Sitzen. Ein breiter seitlicher Rand ermöglicht das Aufstützen oder Ablegen der Arme. Generell ist ein Handwaschbecken mit Ablagefläche vorteilhaft.

Die richtige Armatur

Ein Einhebel-Mischer mit langem, zum Nutzer gerichteten Hebel erleichtert die Bedienung bei eingeschränkter Kraft, bei Gelenkschmerzen oder Lähmungssymptomen. Bei den meisten Mischern kann die maximale Temperatur und Wassermenge mechanisch eingestellt werden. Dies ist dort sinnvoll, wo aufgrund von Wahrnehmungsproblemen oder eingeschränkter oder fehlender Temperaturempfindung besondere Verbrühungsgefahr besteht.

Berührungslose Armaturen können die Bedienung erleichtern. In öffentlichen WCs für Menschen mit einer Behinderung sind sie aber unzulässig, weil das Lavabo dort oft auch als Ablagefläche für Hygieneartikel genutzt wird. Die berührungslose Elektronik könnte durch eine unbeabsichtigte Bewegung aktiviert werden, wodurch das Wasser über die abgelegten Hygieneartikel fließen könnte.

Lage des Siphons

Ein konventioneller Siphon schränkt die Möglichkeit ein, sich frei unter das Handwaschbecken zu setzen oder mit einem Rollstuhl darunter zu manövrieren. Deshalb sollte der Siphon Unterputz oder wandnah montiert werden.



Die richtige Position im Raum

Das WC in einer Raumecke bietet durch die nahe Wand einerseits grundsätzlich Sicherheit beim Hinsetzen und beim Aufstehen oder bei Schwindelgefühlen. Ausserdem erlaubt diese Position die Montage eines L-förmigen Griffs an der Seitenwand.

Die richtige Sitzhöhe

Für den Stuhlgang ist eine tiefe Sitzposition vorteilhaft, für das Aufstehen eine hohe. Die Norm SIA 500 «Hindernisfreie Bauten» verlangt eine Sitzhöhe von 46 cm, was ungefähr der normalen Höhe eines Stuhls entspricht. In jedem Fall müssen die Füße fest auf dem Boden stehen, Fuss- und Kniegelenke ungefähr einen 90° Winkel aufweisen. Bei individuellen Planungen muss die WC-Höhe an die Unterschenkelänge der Person angepasst werden. In Alters- und Pflegezentren, in denen die Bewohner der Zimmer immer wieder wechseln, kann die Sitzhöhe mit einem mechanisch höhenverstellbaren WC bei einem Bewohnerwechsel einfach angepasst werden.

Achtung

Installationshöhe der WC-Keramik = gewünschte Sitzhöhe abzüglich Höhe WC-Brille.

Die richtige Ausladung

Die richtige Ausladung (Abstand Wand-Vorderkante WC) hängt von der Nutzung ab. Im öffentlichen Bereich muss die Ausladung 65 cm betragen. Im Privatbereich, auch in Alterswohnungen, kann sie kleiner sein. Eine Ausladung von 65 cm kann auf drei verschiedene Weisen erreicht werden:

Aufputz-WC

Bei einem WC mit aufgesetzten Spülkasten ist der nötige Abstand automatisch gegeben.

Unterputz-WC mit begrenzter Vorwandinstallation

Reicht eine Vorwandinstallation nur bis an die Kante des Unterputz-Spülkastens, wird die Ausladung auch mit einem konventionellen UP-WC erreicht.

Unterputz-WC vor durchlaufender Vorwandinstallation

Hier muss, um die nötige Ausladung von 65 cm zu erreichen, eine spezielle WC-Schüssel (Pro Liberty Seite 25) und eine aufgesetzte Rückenstütze verwendet werden. Diese Lösung wird nur für öffentliche WC nach SIA empfohlen.

L-förmiger Haltegriff

Der L-Griff an der Wand unterstützt und sichert das Hinsetzen und Aufstehen. (siehe Einführung Haltegriffe)

Klappgriff

Der Klappgriff ermöglicht zusammen mit dem wandseitigen L-Griff ein beidseitiges Abstützen beim Hinsetzen und Aufstehen. Im Gegensatz zum L-Griff ist er nicht in jedem Fall zwingend und beispielsweise in Alterswohnungen in der Regel nicht nötig. Hier reicht standardmässig eine Ausholung, um eine spätere Montage zu erleichtern. Vorgeschrieben ist der Klappgriff im öffentlichen Bereich (z.B. Bahnhof, Restaurant, Kino). Dort, wo der Klappgriff nicht immer benötigt wird, ist es sinnvoll und ökonomisch, in allen Sanitärräumen lediglich eine Montageplatte zu installieren und einen Klappgriff bei Bedarf einzuhängen. Das kann beispielsweise in einem Pflegeheim mit wechselnden Bewohnern der Fall sein.

Achtung

Bei Vorwandinstallationen muss in jedem Fall an der vorgesehenen Montageposition des Klappgriffs die Wand ausgeholt werden (Verstärkung durch Holzplatte), so dass bei einer allfälligen späteren Installation dieses Griffs die Wand genügend belastbar ist. Auf den nachfolgenden Visualisierungen sind die Ausholungen in Blau markiert.



Spiegel & Spiegelschrank

Position und Grösse

Bei öffentlichen WCs nach SIA 500 muss die Unterkante des Spiegels auf 100 cm sowie die Oberkante auf 180 cm liegen, damit sich sowohl stehende wie sitzende Personen bequem im Spiegel anschauen können. Bei auf der Wand montierten Spiegelschränken muss die Unterkante auf 110 cm liegen, damit die Armatur noch bequem bedient werden kann.

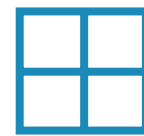
Bei eingebautem Seifen- und Papierspender sind die verbleibenden Stauflächen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität in der Regel nicht mehr erreichbar. Dann kann der Spiegelschrank für Angehörige bzw. Pflegende genutzt werden. Für ältere Personen und Menschen mit einer Behinderung sollte in diesem Fall eine zusätzliche, schliessbare Ablagemöglichkeit auf einer Höhe von maximal 140 cm (Oberkante) eingerichtet werden. Für sehbehinderte oder sitzende Personen, denen der Spiegel generell zu weit weg oder bei einem Spiegelschrank zu hoch liegt, kann an geeigneter Stelle ein zusätzlicher Spiegel montiert werden. Kippspiegel sind nicht empfehlenswert. Sie sind oft schwer zu bedienen und durch die schräge Spiegelstellung ist es beispielsweise nicht möglich, sich sauber zu rasieren, da die Unterseite des Kinns nicht sichtbar ist.

Beleuchtung

Der Spiegelschrank braucht nicht zwingend eine integrierte Beleuchtung aufzuweisen. Ist sie vorhanden, so ist darauf zu achten, dass der Nutzer nicht geblendet wird. Ideal sind Leuchten mit hohem Indirektanteil. Von besonderer Wichtigkeit ist die Entblendung, wenn die Spiegelschränkleuchte direkt gegenüber der Zugangstür platziert wird. Dann kann es besonders nachts zu behindernden Blendungen kommen. In jedem Fall ist eine Spiegelschränkleuchte nicht ausreichend, um das gesamte Badezimmer ausreichend zu beleuchten (siehe «Beleuchtung»). Ist keine Spiegel- oder Spiegelschränkleuchte geplant, muss darauf geachtet werden, dass vor dem Spiegel sitzend oder stehend das Gesicht gleichmässig und ohne Schlagschatten ausgeleuchtet wird.

Steckdose

Eine integrierte Steckdose darf nur dann als für alle nutzbar eingestuft werden, wenn sie ausserhalb des Spiegelschranks auf einer Höhe von maximal 110 cm angebracht ist. Mindestens eine Doppelsteckdose muss vom Handwaschbecken aus sitzender Position erreichbar sein.



Bodenbelag

Oberfläche/Gleitsicherheit/Kontraste

Im gesamten Badezimmer muss eine Gleitsicherheit von GB1 (bfu/EMPA) bzw. A (DIN 51130) eingehalten werden. Im Duschbereich bestehen mit GB2/B erhöhte Anforderungen. Der Boden muss stumpfmatt bzw. matt (max. 10 Glanzeinheiten) sein. Eine kontrastreiche Unterscheidung von Bodenfläche und Duschfläche (Verhältnis Hellbezugswerte $\geq 1:3$) erleichtert die Orientierung und erhöht die Sicherheit.

Bei der Reinigung der Böden müssen die Reinigungsempfehlungen der Hersteller beachtet werden. Scheuernde Reinigungsmittel können sowohl die Gleitsicherheit wie den Glanzgrad nachhaltig verschlechtern.

Farbe (auch relativ zu angrenzendem Raum)

Ein ausreichender Flächenkontrast zwischen Boden und Wänden (Verhältnis Hellbezugswerte $\geq 1:3$) erleichtert die Orientierung im Raum. Der Boden trägt von allen Oberflächen am wenigsten zu einer optimalen Lichtverteilung bei und sollte deshalb die dunkelste Fläche im Raum sein. Dies erleichtert sehbehinderten Menschen auch das Erkennen von Badkeramiken und heller Duschfläche. In Wohnbereichen für Menschen mit Demenz sollte der Kontrast zwischen den Bodenbelägen von Sanitärraum und angrenzendem Raum möglichst klein gehalten werden.

Rutschgefahr

Bestehende, wie auch neu verlegte keramische und natursteinerne Bodenbeläge können mit heutigen Mitteln rutschhemmend nachbehandelt werden. Diese Behandlung ist langlebig und mit 3–5 Jahren Wirkung ein sicherer Schutz für jeden Benutzer eines Sanitärzimmers, einer Treppe oder einer Küche. Ohne visuelle Kompromisse eingehen zu müssen, können auch emaillierte Duschtassen auf Basis von Metallträgern, wie auch auf keramische Duschtassen emissionslos und ohne Beschichtung, behandelt werden. Dadurch ist eine hohe Sicherheit bezüglich Rutschgefahr auch nachträglich garantiert.



Dusche

Lage

Die Dusche sollte möglichst weit weg von der Tür und nicht in der Zugangszone zum WC oder Handwaschbecken platziert werden. Zusammen mit einer ausreichenden Grösse der Duschfläche garantiert diese Positionierung, dass das Wasser auch bei der flachen Duschenkonstruktion ohne Absatz im vorgesehenen Bereich bleibt.

Grösse

Die Dusche sollte in Pflegeinstitutionen eine nutzbare Fläche von mind. 100 × 120 cm (öffentliche Dusche nach SIA: 90 × 110 cm) aufweisen. Die rechteckige Form ist deshalb vorteilhaft, weil sitzende Personen in Sitzrichtung mehr Platz benötigen als in der Breite. Auf der offenen Seite muss der Gefällsbruch mind. 20 cm (öffentliche Duschen nach SIA: 30 cm) ausserhalb dieser Fläche und damit des Duschvorhangs liegen. Dies garantiert, dass das abperlende Wasser auch bei Bewegungen des Duschvorhangs zum Ablauf hin abfließt und nicht in den Raum.

Oberfläche/Gleitsicherheit/Kontraste

Der Duschbereich kann mit Fliesen, einem Gussbelag oder einer vorgefertigten Duschtasse ausgestaltet werden. Die Oberfläche muss gleitsicher (GB2 nach bfu/EMPA bzw. B nach DIN 51130) und matt (max. 10 Glanzeinheiten) sein. Eine kontrastreiche Unterscheidung von Duschfläche und Bodenfläche (Verhältnis Hellbezugswerte $\geq 3:1$) erleichtert die Orientierung und erhöht die Sicherheit.

Entwässerung/Gefällsbruch

Bei flachen Duschen muss der Duschbereich möglichst sicher rasch entwässert werden. Kriterien dafür sind ein grosses Fassungsvermögen des Ablaufs und ein ausreichendes Gefälle. Das Gefälle sollte über die gesamte Duschfläche 1.5 – 2% betragen. Wenn die Dusche ausserhalb des Zugangsbereichs zu Handwaschbecken und WC liegt, kann ein schräger Absatz von maximal 1 cm eingesetzt werden, um das Wasser zurückzuhalten.

Achtung

Der Duschbereich muss immer klar definiert werden und darf nicht den gesamten Raum umfassen.

Spritzschutz

Im Wohnbereich können feste und schwenkbare Duschwände eingesetzt werden. In der Pflege bieten Duschvorhänge einen geeigneten Spritzschutz und trotzdem freien Zugang für Hilfspersonen. Ein halbhoher Spritzschutz verhindert, dass Pflegenden oder der Boden nass werden, ermöglichen aber trotzdem einen allseitigen Zugang für die Körperpflege.

Haltegriff

Ein L-förmiger Haltegriff an der Wand mit einem horizontalen Element auf 70 – 75 cm Höhe unterstützt das Hinsetzen, Hochziehen und Stabilisieren im Stehen. Er muss immer auf der langen Seite der Duschfläche montiert sein, weil der Duschende parallel dieser Seite sitzt (siehe Grösse). Die Position zur Raumecke hängt davon ab, ob und wie sitzend geduscht wird (siehe Duschsitz). Wird das horizontale Element des Griffs um die Ecke und über die kurze Seite der Dusche geführt, erleichtert das den Einstieg in die Dusche und ermöglicht den Einsatz eines Einhängesitzes.

Duschsitz

In der Alterswohnung eignet sich ein Duschklappsitz (wandmontiert oder beim Haltegriff eingehängt) hervorragend, um sitzend zu duschen. In der Pflege ist in der Regel ein freistehender Duschsitz sinnvoller, weil er den Pflegenden die Körperpflege von allen Seiten her erleichtert. Das vertikale Element des L-förmigen Haltegriffs sollte immer 20 – 25 cm vor der Vorderkante des Duschsitzes montiert werden. Dies bedeutet, dass dieser Haltegriff bei einem freistehenden Duschsitz weiter entfernt von der Raumecke installiert werden muss, weil auch der Duschsitz nicht direkt an der Wand steht. Nur so kann auch der Rücken des Bewohners gewaschen werden. Die genaue Position sollte mit den Pflegenden bestimmt werden.

Armatur

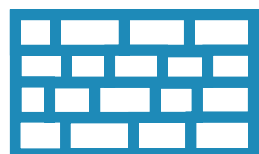
Die Armatur muss aus dem Sitzen gut erreichbar sein und befindet sich deshalb im Bereich des Haltegriffs auf einer Höhe von 100 – 110 cm. Für eine optimale Handhabung wird eine Unterputz Armatur empfohlen, damit unter anderem die Erreichbarkeit des Haltegriffs nicht beeinträchtigt wird. Ein langer Griff erleichtert die Bedienung bei eingeschränkter Mobilität oder Gelenkschmerzen.

Achtung

In Pflegezentren, wo die meisten Bewohner nicht mehr selbständig duschen können, sollte die Armatur für die Mitarbeitenden gut erreichbar in der Regel auf der kurzen Seite der Dusche montiert werden.

Beleuchtung

Die Raumbeleuchtung muss so geplant werden, dass auch bei gezogenem Duschvorhang im Duschbereich eine Beleuchtungsstärke von mind. 500 Lux am Boden und eine vertikale Beleuchtungsstärke von 200 Lux auf einer Höhe von 160 cm gewährleistet ist. Ein bedeutender Indirektanteil der Beleuchtung oder grossflächige Leuchten ermöglichen eine hohe Beleuchtungsstärke ohne Blendung.



Wände

Oberfläche

Die Wände müssen hell (Hellbezugswert mind. 50) und stumpfmatt bzw. matt (max. 10 Glanzeinheiten) sein. Je heller die Wände sind, umso effizienter ist die Lichtverteilung im Raum.

Farbe

Ein leichter Farbton schafft Wohnlichkeit, ohne die optimale Lichtverteilung stark einzuschränken.

Kontraste

Die Hellbezugswerte von Wand und Boden müssen sich um den Faktor 3 unterscheiden. Ein leichter Farbton der Wand schafft einen Kontrast zwischen Badkeramiken und Wand, erleichtert so die Orientierung und erhöht die Sicherheit.

Beispiel: Boden Mausgrau (RAL 7005) HBW 16, Wände Weissgrün (RAL 6019) HBW 58, Apparate Reinweiss (RAL 9010) HBW 85. Kontrast Wände zu Boden 3.6 (58:16), Keramiken zu Boden 5.3 (85:16), Keramiken zu Wänden 1.5 (85:58).



Beleuchtung

Leuchtenwahl

Um eine norm- und bewohnergerechte Ausleuchtung zu erreichen, sollte entweder eine schwerpunktmässig indirekte Beleuchtung eingesetzt werden oder sind grossflächige Deckenleuchten zu wählen. Deckeneinbauspots, sogenannte Downlights, eignen sich nicht, weil sie sitzende Personen blenden und einen Raum vor allem in den höheren Bereichen ungleichmässig ausleuchten.

Horizontale Beleuchtungsstärke

Die mittlere horizontale Beleuchtungsstärke muss, wo ältere oder sehbehinderte Menschen wohnen, abhängig vom Einsatzort einen Wert von 300–500 Lux am Boden erreichen. Generell sind die Anforderungen der SLG-Richtlinien 104 «Alters- und sehbehindertengerechte Beleuchtung im Innenraum» einzuhalten und ist beispielsweise darauf zu achten, dass die Beleuchtung in der Dusche auch bei gezogenem Vorhang ausreichend ist.

Vertikale Beleuchtungsstärke

Die vertikale Beleuchtungsstärke auf Kopfhöhe (160 cm stehend bzw. 120 cm sitzend) darf für ältere und sehbehinderte Menschen einen Wert von 200 Lux nicht unterschreiten. Sie ist entscheidend für das Erkennen von Gesichtern, das Lippenlesen oder das Erkennen eines Schrankinhalts.

Lichtfarbe/Farbwiedergabeindex

Empfehlenswert ist die Lichtfarbe neutralweiss (4000 Kelvin) und ein Farbwiedergabeindex CRI/Ra von mindestens 90. Je besser die Farbwiedergabe der Lichtquelle, umso besser können beispielsweise Hautveränderungen erkannt werden.

Gleichmässigkeit

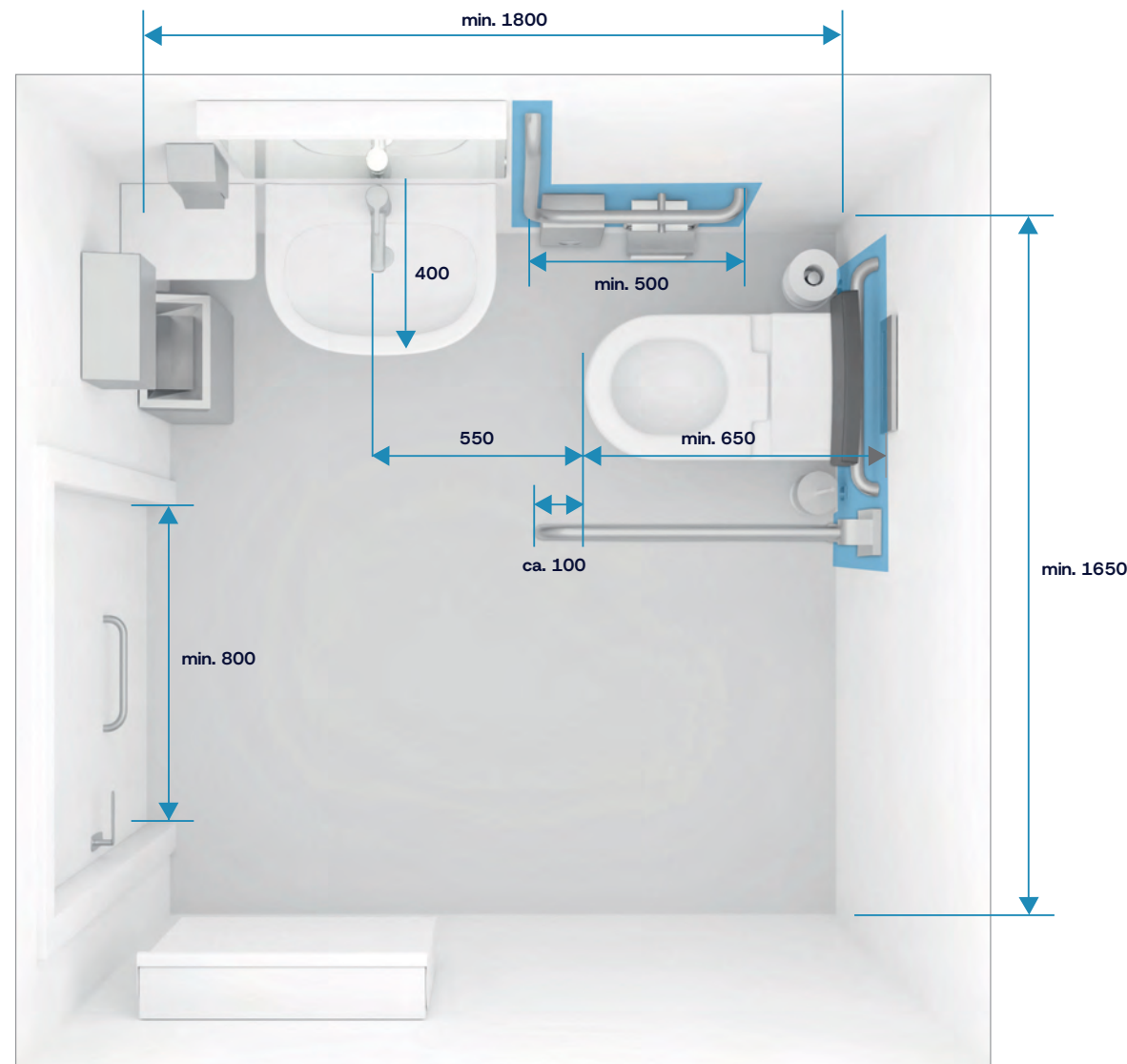
Die Beleuchtungsstärke sollte im Badezimmer möglichst gleichmässig sein. An Orten, wo sehbehinderte oder ältere Menschen zuhause sind, muss eine Gleichmässigkeit U_0 von 0.6 erreicht werden. An allen anderen Orten ist ein Wert von mindestens 0.4 nachzuweisen. Eine Gleichmässigkeit U_0 von 0.6 bedeutet, dass der tiefste am Boden gemessene Beleuchtungswert maximal um den Faktor 0.6 kleiner sein darf als die geforderte mittlere Beleuchtungsstärke. Wird wie im Sanitärbereich eine mittlere Beleuchtungsstärke von 500 Lux gefordert, so darf dort der tiefste Messwert nicht unter 300 Lux ($500 \text{ Lux} \times 0.6$) fallen.

Orientierungslicht – Nachtabenkung

Ein Orientierungslicht ermöglicht in Alterswohnungen und Pflegezentren die Nutzung des WCs in der Nacht, ohne dass die sehr helle Raumbeleuchtung eingeschaltet werden muss. Dies verhindert die Blendung beim Eintritt aus dem abgedunkelten Zimmer. Alternativ ist eine automatische Absenkung der Beleuchtungsstärke während der Nachtstunden zu prüfen.

Öffentliches WC nach SIA 500

Übersicht



Masse (mm)
Blaue Markierung: Bereich Ausholung

Die gezeigten Visualisierungen der Badezimmersituationen sind beispielhaft.
Die konkreten Produktvorschläge finden Sie jeweils auf der rechten Seite.

Tipps für die Planung

Öffentliches WC nach SIA 500

Restaurants, Hotels, Kinos,
Einkaufszentren etc.

WC

- Beim Einsatz eines verlängerten UP-WC's soll eine Sitzgarnitur OHNE Deckel verwendet werden.
- Der Abstand zwischen Oberkante des WC-Sitzes und der Mitte der Rückenstütze sollte 290 mm betragen.

Waschtisch-/Duscharmaturen

- Eine Ablage ist neben dem Waschtisch einzuplanen.
- Kippspiegel sind nicht zulässig. Wandspiegel sollen möglichst nahe zum Waschtisch montiert werden.
- Accessoires wie Kleiderhaken, Papierhandtuchspender, Seifenspender und dergleichen sollten auf einer Bedienhöhe von 800 – 1100 mm montiert werden.
- Einhebelmischer – Armatur leicht bedienbar, Griff-länge min. 150 mm oder einen Bügelhebel.
- Montage auf dem Waschtisch oder an der Wand möglich, vorzugsweise auf dem Waschtisch.
- Berührungslose Armaturen sind nicht zulässig. Thema in der SIA 500 / Revision in Abklärung.

Türen

- Ein horizontaler Zuziehgriff (min. 300 mm) ist bei Drehflügeltüren erforderlich.

Wickeltische

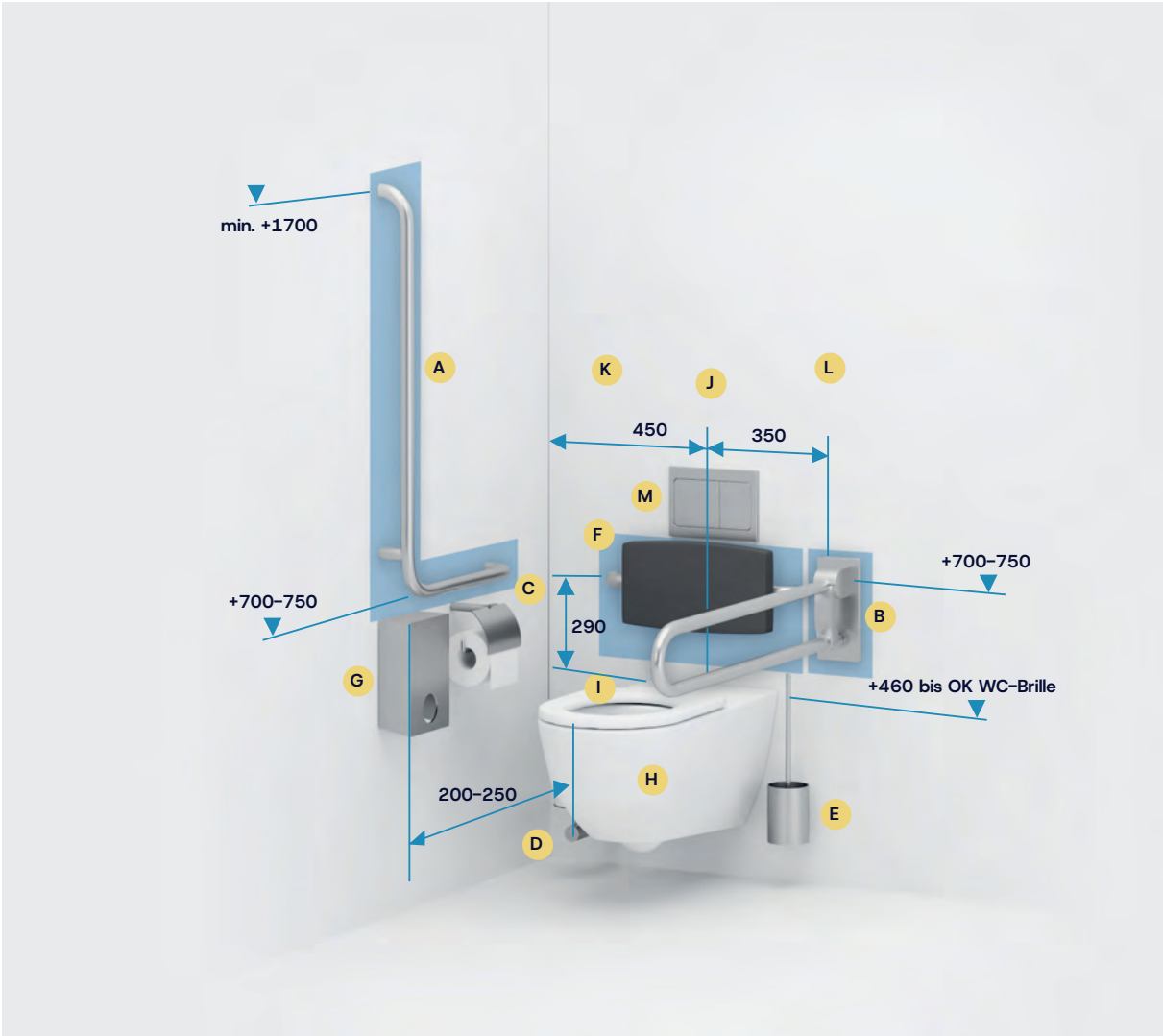
- Wickeltische sollten sowohl bei den Damen, als auch bei den Herren, eingeplant werden.

Gut zu Wissen

Beim Einsatz von Leichtbausystemen ist an die Ausholungen zu denken. Diese müssen mindestens 40 mm dick und aus verleimten Hartholz, Duripanel (erfüllt Brandschutzvorschriften) oder ähnlichem bestehen. Wenn nur ein WC-Raum für Menschen mit Behinderungen geplant werden kann, soll dieser immer im Damen – WC integriert werden.

Produktempfehlungen

Öffentliches WC nach SIA 500
Unterputz WC mit verlängerter WC – Keramik



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A	NOSAG	Winkelgriff IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert DesignGrip by NOSAG®	PW1.0059.525.L PW1.0059.525.R	4721 919 4721 920	585 031 585 032	950 × 500 950 × 500
B	NOSAG	Stützklappgriff IneoLine Plus/Pure fix Edelstahl, hochglanz poliert DesignGrip by Nosag® zur fixen Montage, nicht wechselbar mit Fallsicherung max. Belastung 120 kg	LW2.0508.525			850
C	NOSAG	Papierrollenhalter IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert	PWA.1111.525	4721 961	585 332	
D	NOSAG	Reserverollenhalter für 2 Rollen, IneoLine pure, Edel- stahl hochglanz-poliert	PWA.1212.525	4721 964	585 335	
E	NOSAG	Bürstengarnitur IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert	PWA.1312.525	4721 968	585 336	
F	NOSAG	Rückenstütze IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert	PWA.1410.525	4721 399	585 415	530 × 400 × 200
G	NOSAG	Abfallbehälter mit integ- riertem Hygienebeutelspender Edelstahl hochglanz-poliert	MWA.1510.525		585 056	260 × 225 × 102
H	LAUFEN	LAUFEN Pro Liberty Wand-WC Rimless	821960	2112 457	342 079	700 × 360
I	LAUFEN	Liberty WC-Sitz ohne Deckel barrierefrei, verstärkt	898951	2112 479	351 567	
J K L M	Spülsystem analog Information auf S. 27					

WC mit Aufputzspülkasten



WC mit Unterputzspülkasten mit Vormauerung



Alternativprodukte

Öffentliches WC nach SIA 500

	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
H1	LAUFEN	Moderna R Wand-WC AP Rimless (Spülkasten)	820549	2111 845	341 002	670 × 360
H2	LAUFEN	Moderna S silent «classic» Wand-WC UP Rimless	821542	2111 702	342 186	560 × 360
I1	LAUFEN	Moderna/Moderna R WC-Sitz ohne Deckel slim	896542	351 554	2111 899	
J	LAUFEN	INEOLINK Installationselement mit Spülkasten für Wand-WC barrierefrei, passend zu UP-WC	920117	3100 106	871 885	1120 × 500 × 135
K	LAUFEN	INEOLINK Holzplattenset zur Aufnahme von Stützklappgriffen inkl. Wandbefestigung, links	892667	3100 111	871 897	1120 × 294 × 48/135
L	LAUFEN	INEOLINK Holzplattenset zur Aufnahme von Stützklappgriffen inkl. Wandbefestigung, rechts	892668	3100 112	871 898	1120 × 294 × 48/135
M	LAUFEN	INEO Betätigungsplatte BRIGHT vandalensicher, Einmengenspülung, Edelstahl	900128		105 188	202 × 145 × 10
M1	LAUFEN	INEO Betätigungsplatte MOON mit Zweimengenbetätigung, Kunststoff	900114	3100 123	871 903	203 × 145 × 6

Produktempfehlungen

Öffentliches WC nach SIA 500
Waschtisch



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A	LAUFEN	Lani Spiegel mit 2 vertikalen LED Beleuchtungselementen	4038511121441		611 019	550 × 30 × 700
B	LAUFEN	Moderna R Handwaschbecken 1 Hahnloch mit Überlauf	815542	2111 802	221 098	490 × 390
		UP-Siphon mit Ablaufventil DN50 und Standrohr 106 mm	893900			
C	LAUFEN	Moderna R Ablage Liberty	871540	2111 844	221 100	230 × 320
D	LAUFEN	Clinic Waschtischmischer ohne Ablaufventil Chrom	9.41004.100.094	6322 352	712 378	A=140
E	NOSAG	Wandseifenspender BALI LUX Edelstahl hochglanz-poliert	MLA.1307.525		585 050	260 × 104 × 102
F	NOSAG	Abfallbehälter Edelstahl hochglanz-poliert 27 Liter	MLA.1402.525		585 054	595 × 340 × 165
G	NOSAG	Papierhandtuchspender MAXI Edelstahl hochglanz-poliert	MLA.1205.525		585 053	265 × 255 × 120
H	NOSAG	Wickeltisch Kiddy Stahl, weiss beschichtet, für Wandmontage inkl. Matratze	GL7.7000.100	4772 140	585 431	755 × 655 × 725
I	NOSAG	Haltegriff Montagehöhe Haltegriff (Zuziehgriff) +750 mm	PW0.0003.525	4721 901	585 020	300

Alternativprodukte

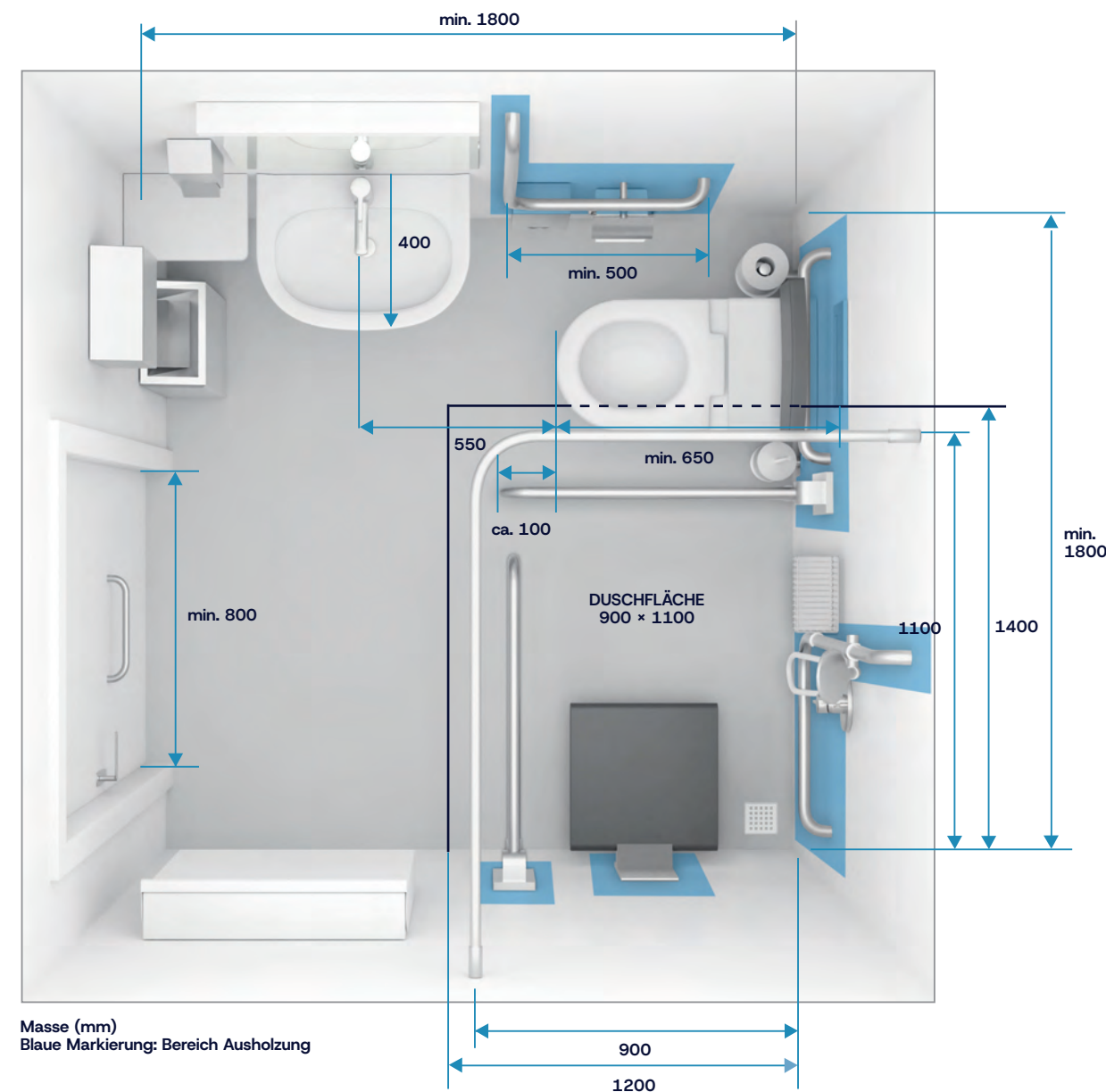
Öffentliches WC nach SIA 500
Waschtisch



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A1	LAUFEN	Lani Spiegel mit integrierter LED Beleuchtung, horizontal	403.850.112.144		611 018	450 × 30 × 900
E1	LAUFEN	Citypro Liberty Waschtischmischer ohne Ablaufventil	5.00904.100.094	6152 944	711 797	A=140
H1	NOSAG	Wickeltisch NATHI Birke lackiert, für Wandmontage, inkl. Matratze	DL7.9000.731	4772 141	585 432	865 × 525 × 180

Öffentliches WC mit Dusche nach SIA 500

Übersicht



Tipps für die Planung

Öffentliches WC mit Dusche nach SIA 500

Schulen, Sporthallen, Schwimmbäder etc.

WC

- Beim Einsatz eines verlängerten Unterputz WC's soll eine Sitzgarnitur OHNE Deckel verwendet werden.
- Der Abstand zwischen Oberkante des WC-Sitzes und der Mitte der Rückenstütze sollte 290 mm betragen.

Waschtisch-/Duscharmaturen

- Eine Ablage ist neben dem Waschtisch einzuplanen.
- Kippspiegel sind nicht zulässig. Wandspiegel sollen möglichst nahe zum Waschtisch montiert werden.
- Accessoires wie Kleiderhaken, Papierhandtuchspender, Seifenspender und dergleichen sollten auf einer Bedienhöhe von 800 – 1100 mm montiert werden.
- Einhebelmischer – Armatur leicht bedienbar, Griffhöhe min. 150 mm oder einen Bügelhebel.
- Montage auf dem Waschtisch oder an der Wand möglich, vorzugsweise auf dem Waschtisch.
- Berührungslose Armaturen sind nicht zulässig. Thema in der SIA 500/Revision in Abklärung.

Dusche

- Der Gefällsbereich (dunkelblau eingezeichnet) sollte 20 cm oder grösser als der effektive Duschbereich sein. Nach SIA 500 müssen 30 cm eingezeichnet werden.
- Die Duschvorhangstangen sind dementsprechend zu dimensionieren.
- Das Gefälle beträgt max. 1.5 – 2.0 %.
- Bei der Armaturenwahl für die Dusche sind Unterputzarmaturen vorzuziehen.

Türen

- Ein horizontaler Zuziehgriff (min. 300 mm) ist bei Drehflügeltüren erforderlich.

Wickeltische

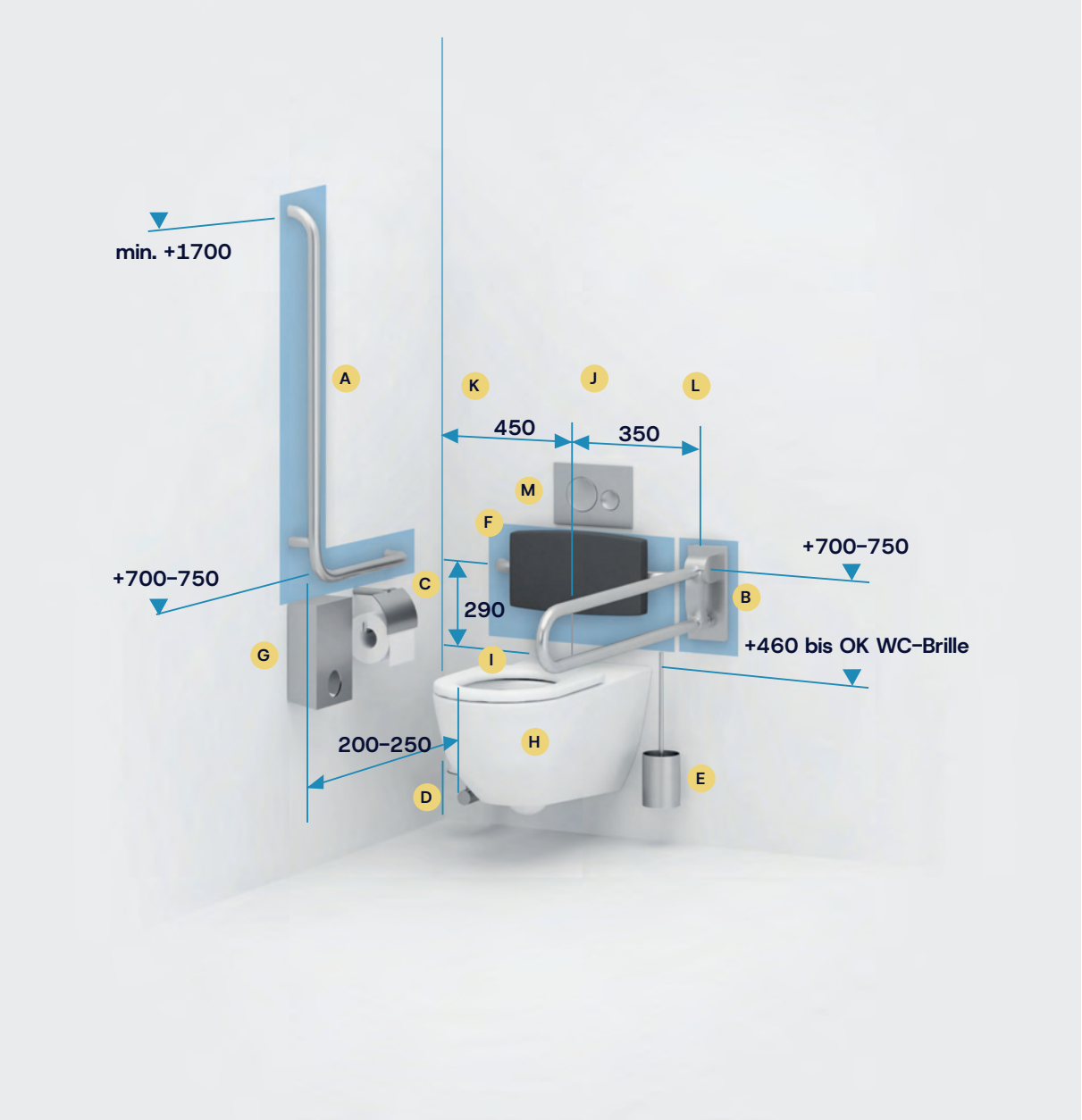
- Wickeltische sollten sowohl bei den Damen, als auch bei den Herren, eingeplant werden.

Gut zu Wissen

Beim Einsatz von Leichtbausystemen ist an die Ausholzungen zu denken. Diese müssen mindestens 40 mm dick und aus verleimten Hartholz, Duripanel (erfüllt Brandschutzvorschriften) oder ähnlichem bestehen. Wenn nur ein WC-Raum für Menschen mit Behinderungen geplant werden kann, soll dieser immer im Damen – WC integriert werden.

Produktempfehlungen

Öffentliches WC mit Dusche nach SIA 500
WC mit Unterputzspülkasten mit verlängerter WC-Keramik



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A	NOSAG	Winkelgriff IneoLine pure	PW1.0059.525.R	4721 920	585 032	950 × 500
		Edelstahl hochglanz-poliert DesignGrip by NOSAG® Ausführung links	PW1.0059.525.L	4721 919	585 031	950 × 500
B	NOSAG	Stützklaппgriff IneoLine Plus/Pure fix	LW2.0508.525			850
		Edelstahl, hochglanz poliert DesignGrip by Nosag® zur fixen Montage, nicht wechselbar mit Fallsicherung max. Belastung 120kg				
C	NOSAG	Papierrollenhalter IneoLine Plus	LWA.1111.525			
		Edelstahl, hochglanz poliert mit Blattstopper				
D	NOSAG	Ersatzrollenhalter IneoLine Plus	LWA.1212.525			
		Edelstahl, hochglanz poliert für 2 Rollen				
E	NOSAG	Bürstengarnitur IneoLine Plus	LWA.1312.525			
		Edelstahl, hochglanz poliert für Wandmontage				
F	NOSAG	Rückenlehne IneoLine Pure/Plus	LWA.1410.525	4721 399	585 420	530 × 200
		Edelstahl, hochglanz poliert mit Rückenkissen schwarz				
G	NOSAG	Abfallbehälter mit integriertem Hygienebeutelspender	MWA.1510.525		585 056	260 × 225 × 102
		Edelstahl hochglanz-poliert				
H	LAUFEN	Pro Liberty Wand-WC Rimless	821960	2112 457	342 079	700 × 360
I	LAUFEN	Pro Liberty WC-Sitz ohne Deckel barrierefrei, verstärkt passend zu 821960	898951	2112 479	351 567	

J K L M

Spülsystem analog Information auf S. 37

WC mit Aufputzspülkasten



WC mit Unterputzspülkasten mit Vormauerung



Alternativprodukte

Öffentliches WC mit Dusche nach SIA 500

		Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
H1		LAUFEN	Moderna R Wand-WC AP Rimless (Spülkasten)	820549	2111 845	341 002	670 × 360
H2		LAUFEN	Moderna S silent «classic» Wand-WC UP Rimless	821542	2111 702	342 186	560 × 360
I1		LAUFEN	Moderna/Moderna R WC-Sitz ohne Deckel slim	896542	351 554	2111 899	
J		LAUFEN	INEOLINK Installationselement mit Spülkasten für Wand-WC barrierefrei, passend zu UP-WC	920117	3100 106	871 885	1120 × 500 × 135
K		LAUFEN	INEOLINK Holzplattenset zur Aufnahme von Stützklappgriffen inkl. Wandbefestigung, links	892667	3100 111	871 897	1120 × 294 × 48/135
L		LAUFEN	INEOLINK Holzplattenset zur Aufnahme von Stützklappgriffen inkl. Wandbefestigung, rechts	892668	3100 112	871 898	1120 × 294 × 48/135
M		LAUFEN	INEO Betätigungsplatte BRIGHT vandalensicher, Einmengenspülung, Edelstahl	900128		105 188	202 × 145 × 10
M1		LAUFEN	INEO Betätigungsplatte MOON mit Zweimengenbetätigung, Kunststoff	900114	3100 123	871 903	203 × 145 × 6

Produktempfehlungen

Öffentliches WC mit Dusche nach SIA 500
Waschtisch



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A	LAUFEN	Lani Spiegel mit 2 vertikalen LED Beleuchtungselementen	403851		611 019	550 × 30 × 700
B	LAUFEN	Moderna R Handwaschbecken 1 Hahnloch mit Überlauf	815542	2111 802	221 098	490 × 390
		UP-Siphon mit Ablaufventil DN50 und Standrohr 106 mm	893900			
C	LAUFEN	Moderna R Ablage Liberty	871540	2111 844	221 100	230 × 320
D	LAUFEN	Clinic Waschtischmischer ohne Ablaufventil Chrom	9.41004.100.094	6322 352	712 378	A=140
E	NOSAG	Wandseifenspender BALI LUX Edelstahl hochglanz-poliert	MLA.1307.525		585 050	260 × 104 × 102
F	NOSAG	Abfallbehälter Edelstahl hochglanz-poliert 27 Liter	MLA.1402.525		585 054	595 × 340 × 165
G	NOSAG	Papierhandtuchspender MAXI Edelstahl hochglanz-poliert	MLA.1205.525		585 053	265 × 255 × 120
H	NOSAG	Wickeltisch Kiddy Stahl, weiss beschichtet, für Wandmontage inkl. Matratze	GL7.7000.100	4772 140	585 431	755 × 655 × 725
I	NOSAG	Haltegriff Montagehöhe Haltegriff (Zuziehgriff) +300 mm	PW0.0003.525	4721 901	585 020	300

Alternativprodukte

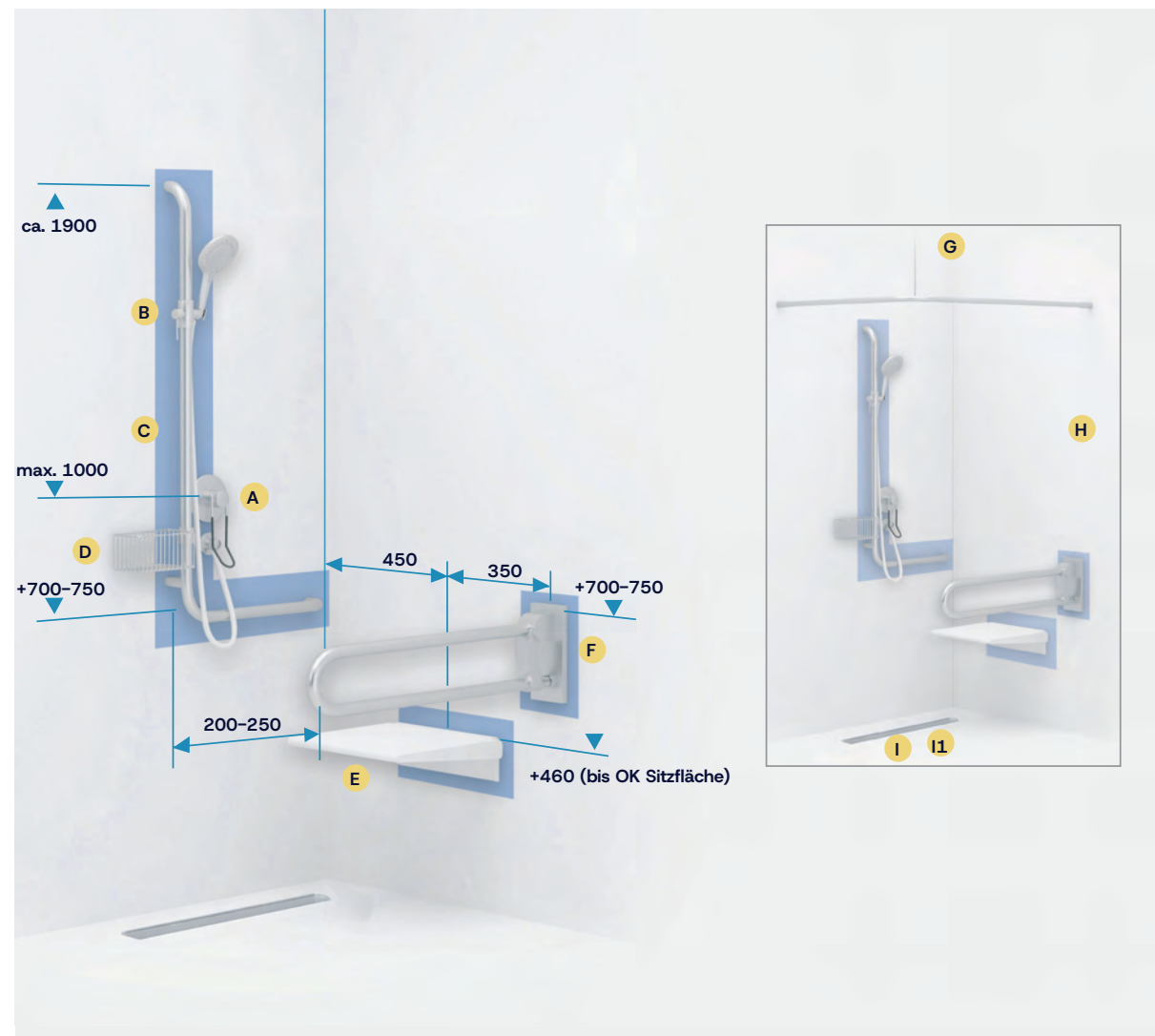
Öffentliches WC mit Dusche nach SIA 500
Waschtisch



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A1	LAUFEN	Lani Spiegel mit integrierter LED Beleuchtung, horizontal	403.850.112.144		611 018	450 × 30 × 900
E1	LAUFEN	Citypro Liberty Waschtischmischer ohne Ablaufventil	5.00904.100.094	6152 944	711 797	A=140
H1	NOSAG	Wickeltisch NATHI Birke lackiert, für Wandmontage, inkl. Matratze	DL7.9000.731	4772 141	585 432	865 × 525 × 180

Produkttempfehlungen

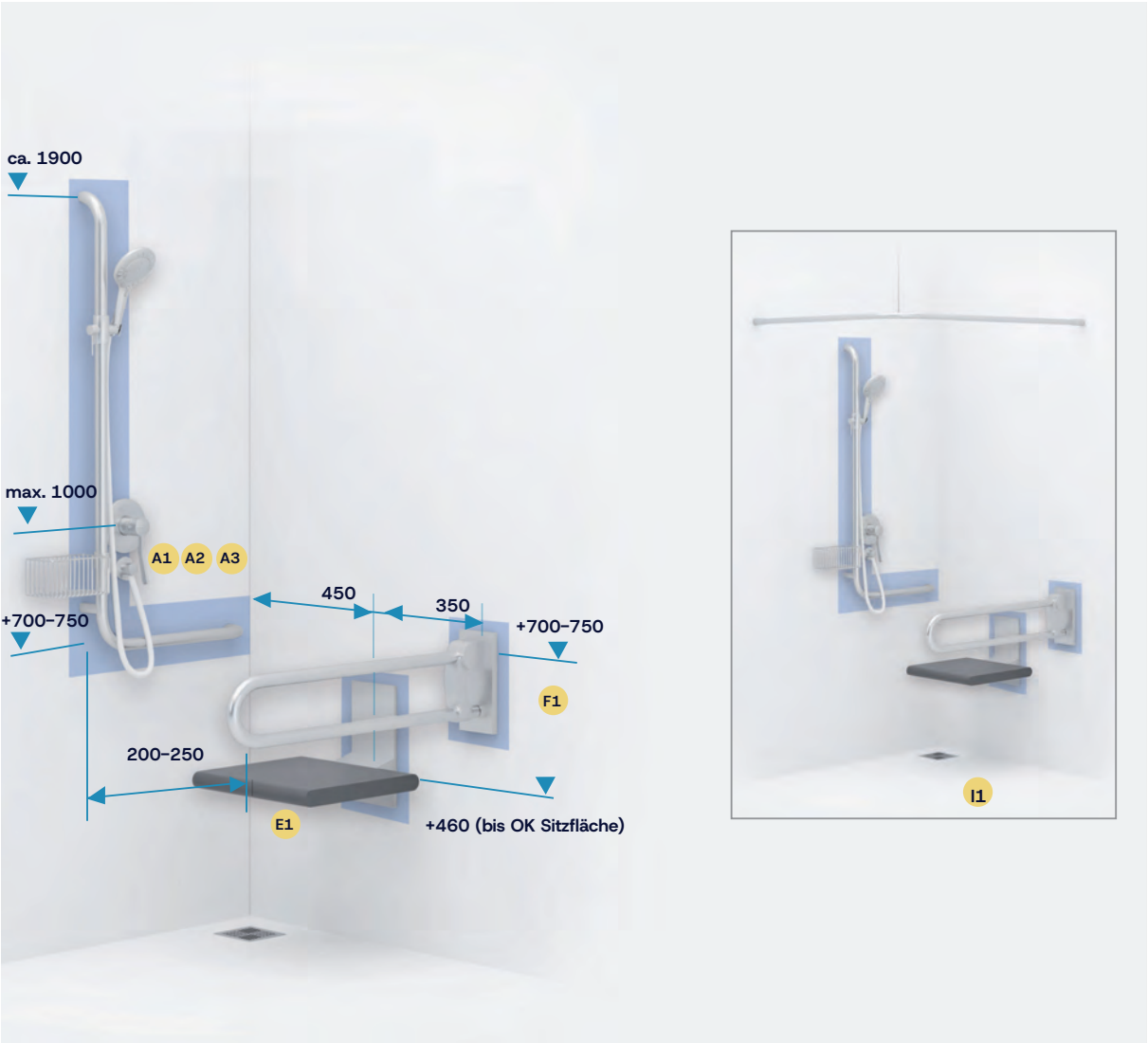
Öffentliches WC mit Dusche nach SIA 500



		Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A		LAUFEN	Citypro Fertimontageset für UP-Duschenmischer	5 00978 100 000	6152 816	711 765	
			Citypro Liberty Umrüstset	5 77097 000 600	6911 216	711 789	
B		LAUFEN	Handbrause Stella 80 1F Kunststoffschlauch Free Flex	3 6198 5 xxx 131		736 782	
				5 04760 000 000	6542 537	736 755	
C		NOSAG	Winkelgriff mit Brausestange IneoLine pure Edelstahl hochglanzpoliert DesignGrip by NOSAG® Ausführung links	PD1.0051.525.R	4721 932	585 163	1200 × 500
				PD1.0051.525.L	4721 931	585 162	1200 × 500
D		NOSAG	Duschablage Edelstahl hochglanzpoliert zum Anklemmen	LDA.1125.525	4721 847	585 125	200 × 100 × 80
E		NOSAG	Duschklappsitz Verso Care für Wandmontage Aluminium, dunkelgrau	ND3.3111.337	4722 215	585 633	412 × 446
F		NOSAG	Stützklappgriff IneoLine Plus/Pure fix Edelstahl, hochglanzpoliert DesignGrip by Nosag® zur fixen Montage, nicht wechselbar mit Fallsicherung max. Belastung 120kg	LW2.0508.525			850
G		NOSAG	Duschvorhangstange + Deckenstütze IneoLine pure Edelstahl hochglanzpoliert	LD5.1191.525 LDA.1808.525	4721 893	171 543	1100 × 900 × 800
H		NOSAG	Duschvorhang mit Bleiband	NDA.5501.019	4721 889	585 630	2400 × 2000
I		SCHACO	Duschenrinne CERAFLLOOR SELECT mit integriertem Gefälle, Länge vor Ort anpassbar, Edelstahl, zu Ablaufgehäuse Dallflex	5-538048	1424 745.523.000	148 771	1000 × 37 × 55
II		SCHACO	Ablaufgehäuse DallFlex 2.0 Sperrwasserhöhe 50 mm, herausnehmbarer Geruchverschluss, Abgang waagrecht PE, D 56/63 mm, Haarsieb, Bauschutzabdeckung, Durchflussmenge 49.8 l/ min, für erhöhte Anforderungen SIA 181	5-570154		106 791	525 × 90 × 308

Alternativprodukte

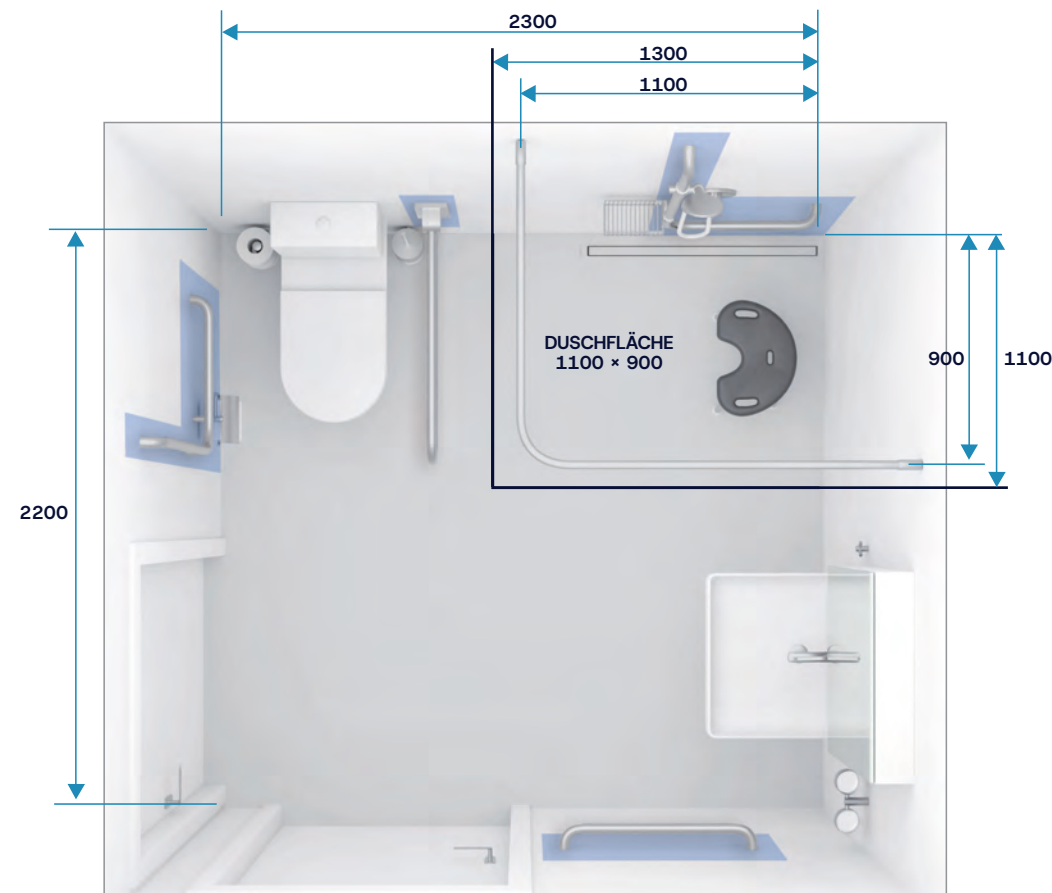
Öffentliches WC mit Dusche nach SIA 500
Dusche



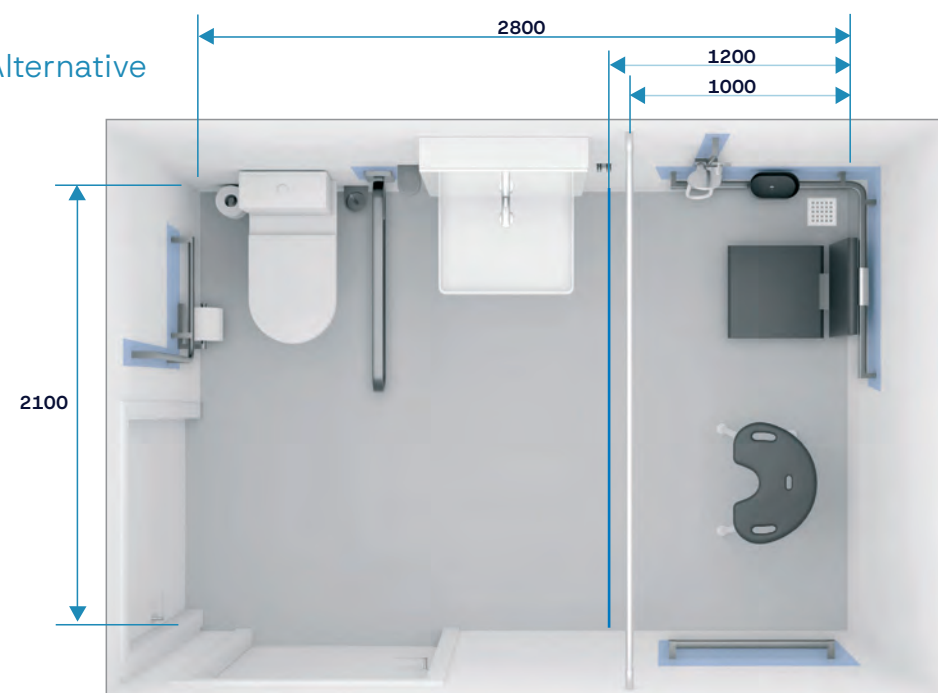
	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A1	LAUFEN	Citypro Liberty Duschenmischer mit Mengen- und Temperaturlimitierung	5 00952 100 094	6152 921	711 795	
A2	LAUFEN	Thermofit Thermostatischer Duschenmischer Comfort	5 04350 100 094		736 005	
A3	LAUFEN	Citypro Liberty Bademischer mit Mengen- und Temperaturlimitierung	5 00962 100 094	6152 901	711 794	
E1	NOSAG	Duschklapsitz Cavere für Wandmontage Aluminium, verchromt	ND3.6101.501		585 046	380 × 462
F1	NOSAG	Stützklappgriff mit Montageplatte IneoLine pure Edelstahl hochglanzpoliert DesignGrip by NOSAG®	LW2.0508.525			850
I1	SCHACO	Bodenablauf DALLDRAIN SELECT 12 Komplettsatz, DN56PE, inkl. Aufsatz Dalldrain Select, Montagefüsse und Schallschutzmatte 0.8 l/s, 85-250 mm	5-517852	149 001.000.000	149 001	401.5 × 85 × 373

Badezimmer Pflegebereich

Übersicht



Alternative



Masse (mm)
Blaue Markierung: Bereich Ausholung

Tipps für die Planung

Badezimmer Pflegebereich

Heime, Spitäler, Kliniken, Pflegewohngruppen

WC

- Der Einbau eines nachträglich höhenverstellbaren WC Einbausystems ist zu empfehlen.

Waschtisch-/Duscharmaturen

- Eine Ablage ist neben dem Waschtisch einzuplanen. Es kann aber auch ein Waschtisch mit einem Ablageteil verwendet werden.
- Spiegelschränke und Wandspiegel sind möglichst nah zum Waschtisch hin zu montieren.
- Accessoires wie Kleiderhaken, Papierhandtuchspender, Seifenspender und dergleichen, sollten auf einer Bedienhöhe von 800 – 1100mm montiert werden.
- Verwenden Sie eine leicht bedienbare Einhebelmischer-Armatur, Grifflänge min. 150mm oder ein Bügelhebel.
- Montage auf dem Waschtisch oder an der Wand möglich, vorzugsweise auf dem Waschtisch.

Dusche

- Der Gefällsbereich (dunkelblau eingezeichnet) sollte 20cm oder grösser als der effektive Duschbereichs sein. Nach SIA 500 müssen 30cm eingerechnet werden.
- Die Duschvorhangstangen sind dementsprechend zu dimensionieren.
- Das Gefälle beträgt 1.5 bis 2.0 %.
- Bei der Armaturenwahl für die Dusche sind Unterputz Armaturen vorzuziehen.

Ausholungen

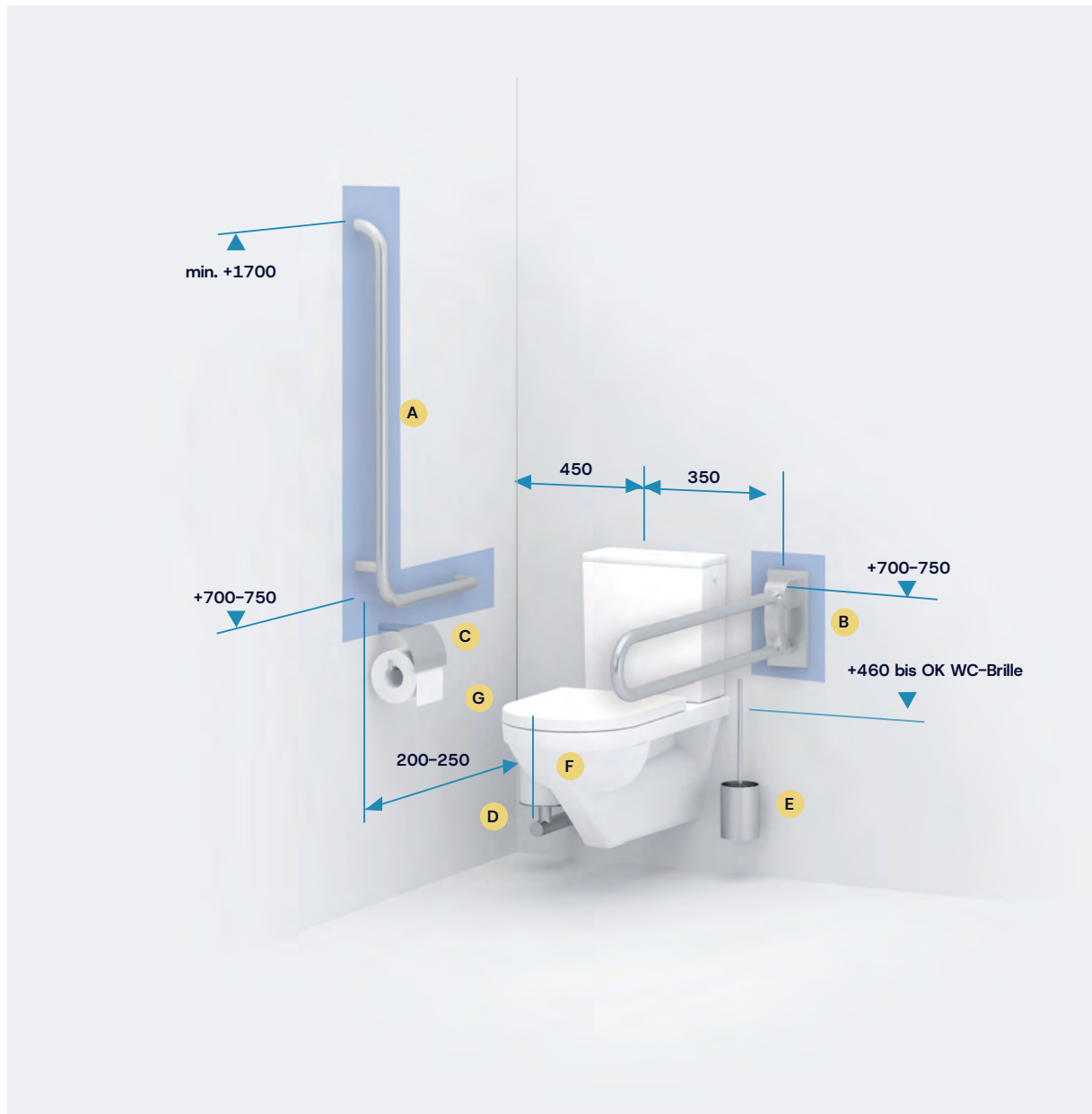
Beim Einsatz von Leichtbausystemen ist an die Ausholungen zu denken (in den nachfolgenden Visualisierungen in Blau hinterlegt), welche mindestens 40 mm dick sein müssen und aus verleimten Hartholz, (Duripanel erfüllt Brandschutzvorschriften) oder ähnlichem bestehen sollten. Die Ausholung soll auch für die Duschvorhangstangen vorgesehen werden. Bei grossen Projekten empfiehlt es sich, für die Entscheidungsfindung jeweils ein Musterbadezimmer zu bauen.

Gut zu Wissen

Die Vorgaben der Norm SIA 500 sind «nicht hinreichend für Bauten zur Pflege und Betreuung von Personen, wie Spitäler, Rehabilitationsstätten, Wohn- und Pflegeheime sowie Alterswohnungen u.ä. Für solche Bauten sind die spezifischen, dem jeweiligen Zweck entsprechenden Anforderungen vorrangig.» (Norm SIA 500, Geltungsbereich 0.1.5)

Produktempfehlungen

Badezimmer Pflegebereich
WC mit Aufputzspülkasten



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A	NOSAG	Winkelgriff IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert DesignGrip by NOSAG® Ausführung links	PW1.0059.525.R	4721 920	585 032	950 × 500
			PW1.0059.525.L	4721 919	585 031	950 × 500
B	NOSAG	Stützklappgriff IneoLine Plus/Pure fix Edelstahl, hochglanz poliert DesignGrip by Nosag® zur fixen Montage, nicht wechselbar mit Fallsicherung max. Belastung 120 kg	LW2.0508.525			850
C	NOSAG	Papierrollenhalter IneoLine Plus Edelstahl, hochglanz poliert mit Blattstopper	LWA.1111.525			
D	NOSAG	Ersatzrollenhalter IneoLine Plus Edelstahl, hochglanz poliert für 2 Rollen	LWA.1212.525			
E	NOSAG	Bürstengarnitur IneoLine Plus Edelstahl, hochglanz poliert für Wandmontage	LWA.1312.525			
F	LAUFEN	Moderna R Wand-WC AP Rimless Spülkasten	820549	2111 845	341 002	670 × 360
			826540	2111 810	361 270	
G	LAUFEN	Moderna R WC-Sitz mit Deckel slim mit Absenkautomatik	896541	2111 898	351 556	

Alternativprodukte

Badezimmer Pflegebereich
WC mit Unterputzspülkasten mit Vormauerung



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A1	NOSAG	Winkelgriff Cavere Aluminium	NW1.6059.xxx.R	4721 724	585 564	950 × 500
		Ausführung links	NW1.6059.xxx.L	4721 723	585 563	950 × 500
B1	NOSAG	Stützklappgriff mit Montageplatte Cavere Aluminium	NW2.6028.xxx	4721 773	585 595	850
C1	NOSAG	Papierrollenhalter Cavere, Aluminium	NWA.6100.xxx	4721 766	585 590	
D1	NOSAG	Reserverollenhalter für 2 Rollen, Cavere, Aluminium	NWA.6202.xxx	4721 769	585 602	
E1	NOSAG	Bürstengarnitur Cavere, Aluminium	NWA.6301.xxx	4721 768	585 592	
F	LAUFEN	INEOLINK Installations- element mit Spülkasten für Wand WC und Dusch-WC + INEO Holz- plattenset analog S. 27	920117	3100 106	871 885	1120 × 500 × 135
I1	LAUFEN	Cleanet Riva Dusch-WC UP Rimless	820691	3211 601	358 040	605 × 395
I2	LAUFEN	Moderna S silent «design» Wand-WC UP Rimless	821541	2111 703	342 187	560 × 360
J1	LAUFEN	Moderna S WC-Sitz mit Absenk- automatik mit Deckel	890541	2111 708	351 533	
K	LAUFEN	INEO Betätigungsplatte BRIGHT vandalensicher, Einmengenspülung, Edelstahl	900128		105 188	202 × 145 × 10

Produktempfehlungen

Badezimmer Pflegebereich Waschtisch



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A	Keller	Spiegelschrank Puro-Care Alu-Profil, 1 Doppelspiegeltüre QSD-patented, Band links, direkte LED-Beleuchtung, für Spendereinbau KWC-Professional	322406021	5111 495.100.103	103753.100.653	600 × 853 × 141
A	Keller	Spiegelschrank Puro-Care Alu-Profil, 1 Doppelspiegeltüre QSD-patented, Band rechts, direkte LED-Beleuchtung, für Spenderinbau KWC-Professional	322406022	5111 496.100.103	103754.100.653	600 × 853 × 141
B	LAUFEN	Pro Liberty Waschtisch UP-Siphon mit Ablaufventil DN50 und Standrohr 106 mm	811950 893900	2112 461	212 119	600 × 550
C	LAUFEN	Moderna R Ablage Liberty	871540	2111 844	221 100	230 × 320
D	LAUFEN	Citypro Liberty Waschtischmischer ohne Ablaufventil Chrom	5 00904 100 094	6152 944	711 797	A=140
E	NOSAG	Haltegriff mit Handtuchhalter IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert DesignGrip by NOSAG®	PLA.0630.525	4721 920	585 339	600
F	NOSAG	Doppelglashalter mit Glas Edelstahl hochglanz-poliert	PLA.1112.525	4721 952	585 343	
G	NOSAG	Wandhaken IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert	PLA.1712.525	4721 939	585 338	



Alternativprodukte

Badezimmer Pflegebereich
Waschtisch

	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A1	Keller	Spiegelschrank Puro-Care Alu-Profil, 1 Doppelspiegeltüre QSD-patented, Band links, direkte LED-Beleuchtung (ohne Spender)	322406023	5111 497.100.103	103755.100.653	600 × 853 × 141
A1	Keller	Spiegelschrank Puro-Care Alu-Profil, 1 Doppelspiegeltüre QSD-patented, Band rechts, direkte LED-Beleuchtung (ohne Spender)	322406024	5111 498.100.103	103756.100.653	600 × 853 × 141
B1	LAUFEN	Moderna R Waschtisch Abstellfläche links Abstellfläche rechts 1 Hahnloch mit Überlauf	817541 817542	2111 823 2111 826	221 107 221 108	700 × 465 700 × 465
B2	LAUFEN	Form Waschtisch aus Vitreon Stahl, antibakteriell, wandhängend, mit Armaturenbank, 1 Hahnloch, mittig, mit Überlauf				
		Ablage links Ablage rechts	510FM33991041 510FM43991041			800 × 525 800 × 525
D1	LAUFEN	Clinic Waschtischmischer ohne Ablaufventil	9 41004 100 094	6322 352	712 378	A=140
D2	LAUFEN	Curvetronic Elektronischer Waschtischmischer, mit IR-Sensor	7 07153 xxx 000	6724 267	812 236	A=135
E1	NOSAG	Haltegriff mit Handtuchhalter Cavere Aluminium	NLA.6631.xxx	4721 710	585 555	600
F1	NOSAG	Glashalter mit Glas Cavere Aluminium	NLA.6101.xxx	4721 730	585 568	
G1	NOSAG	Wandhaken Cavere Aluminium	NLA.6710.xxx	4721 781	585 644	

Produktempfehlungen

Badezimmer Pflegebereich
Dusche



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A	LAUFEN	Citypro UP-Duschenmischer	500978100000	6152 816	711 765	
		Citypro Liberty Umrüstset	577097000600	6911 216	711 789	
B	LAUFEN	Handbrause Stella 80 1F Kunststoffschlauch Free Flex	3.6198.5.xxx.131 5.04760.000.000	6542 537	736 782 736 755	
C	NOSAG	Winkelgriff mit Brausestange IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert DesignGrip by NOSAG®	PD1.0051.525.R	4721 932	585 163	1200 × 500
		Ausführung links	PD1.0051.525.L	4721 931	585 162	1200 × 500
D	NOSAG	Duschablage Edelstahl hochglanz-poliert zum Anklemmen	LDA.1125.525	4721 847	585 125	
E	NOSAG	Duschhocker INOX CARE	NXD4.1201.583		586 502	
E1	NOSAG	Duschhocker Swift Aluminium, Sitzfläche polypropylen, lichtgrau, mit Höhenverstellung	ED4.5201.339	4772 132	586 505	
F	NOSAG	Duschvorhangstange + Deckenstütze IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert	NDA.5501.019	4721 889	585 630	1100 × 900 × 800
			LDA.1808.525	4721 897	171 560	
G	NOSAG	Duschvorhang mit Bleiband	NDA.5501.019	4721 889	585 630	2400 × 2000
H	NOSAG	Duschspritzschutz mobil IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert	LD6.1500.525		585 013	
I	SCHACO	Duschenrinne AQUA SWISSLINE FLEX 900 Komplettset	6-AD1090-H4	1424 465.000.000	146 995	1000 × 125.8 × 123
J	SCHACO	Abdeckung AQUA SWISSLINE Design, Edelstahl matt gebürstet	6-ADB090	1424 535.523.000	146 925	900 × 15 × 40

Alternativprodukte

Badezimmer Pflegebereich
Dusche



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A1	LAUFEN	Citypro Liberty Duschenmischer mit Mengen- und Temperatur- limitierung	500952100094	6152 921	711 795	
A2	LAUFEN	Thermofit Thermostatischer Duschenmischer Comfort	50435010094		736 005	
A3	LAUFEN	Citypro Liberty Bademischer mit Mengen- und Temperaturlimitierung	500962100094	6152 901	711 794	
C1	NOSAG	Duschhandlauf mit Brausestange Cavere Aluminium	ND2.6100.xxx.R	4721 745	585 604	1200 × 750 × 750
		Ausführung links	ND2.6100.xxx L	4721 743	585 603	1200 × 750 × 750
D1	NOSAG	Duschablage Cavere	NDA.3126.337			160 × 80 × 50
E2	NOSAG	Duschklappsitz zum Einhängen Cavere	ND3.6500.xxx	4721 753	585 620	380 × 563
F1	NOSAG	Duschvorhangstange Cavere Aluminium	ND5.6002.xxx			1501 – 2200
G1	NOSAG	Duschvorhang Cavere mit Bleiband weiss	NDA.5504.019			2700 × 2000
I1	SCHACO	Duschenrinne AQUA SWISSLINE VARIO 900 Komplettsset	6-DV10090-H4	1424 455.000.000	146 889	1000 × 80.8 × 169
J1	SCHACO	Abdeckung AQUA SWISSLINE Design	6-ADB090	1424 535.523.000	146 925	900 × 15 × 40
K	NOSAG	Duschhalter Cavere mit horizontaler Befestigung	NDA.6020.900			

Badezimmer Alterswohnung

Übersicht



Tipps für die Planung

Badezimmer

Alterswohnung und Hotelzimmer

WC

- Die gewählte Installationsart muss eine einfache Höhenverstellbarkeit der WC-Keramik erlauben. (Auszug aus den neuen Richtlinien «Gestalten von altersgerechten Wohnbauten» des Bundesamtes für Wohnungswesen.)

Waschtisch-/Duscharmaturen

- Eine Ablage ist neben dem Waschtisch einzuplanen. Es kann aber auch ein Waschtisch mit einem Ablageteil verwendet werden.
- Spiegelschränke und Wandspiegel sind möglichst nah zum Waschtisch hin zu montieren.
- Accessoires wie Kleiderhaken, Papierhandtuchspender, Seifenspender und dergleichen sollten auf einer Bedienhöhe von 800–1100 mm montiert werden.
- Verwenden Sie eine leicht bedienbare Einhebelmischer-Armatur, Grifflänge min. 150 mm oder ein Bügelhebel.
- Montage auf dem Waschtisch oder an der Wand möglich, vorzugsweise auf dem Waschtisch.

Dusche

- Bei der Armaturenwahl für die Dusche sind Unterputz Armaturen vorzuziehen.
- Die Duschvorhangstangen sind dementsprechend zu dimensionieren.
- Das Gefälle beträgt 1.5 bis 2.0 %.
- Bei der Armaturenwahl für die Dusche sind UP-Armaturen vorzuziehen.

Ausholzungen

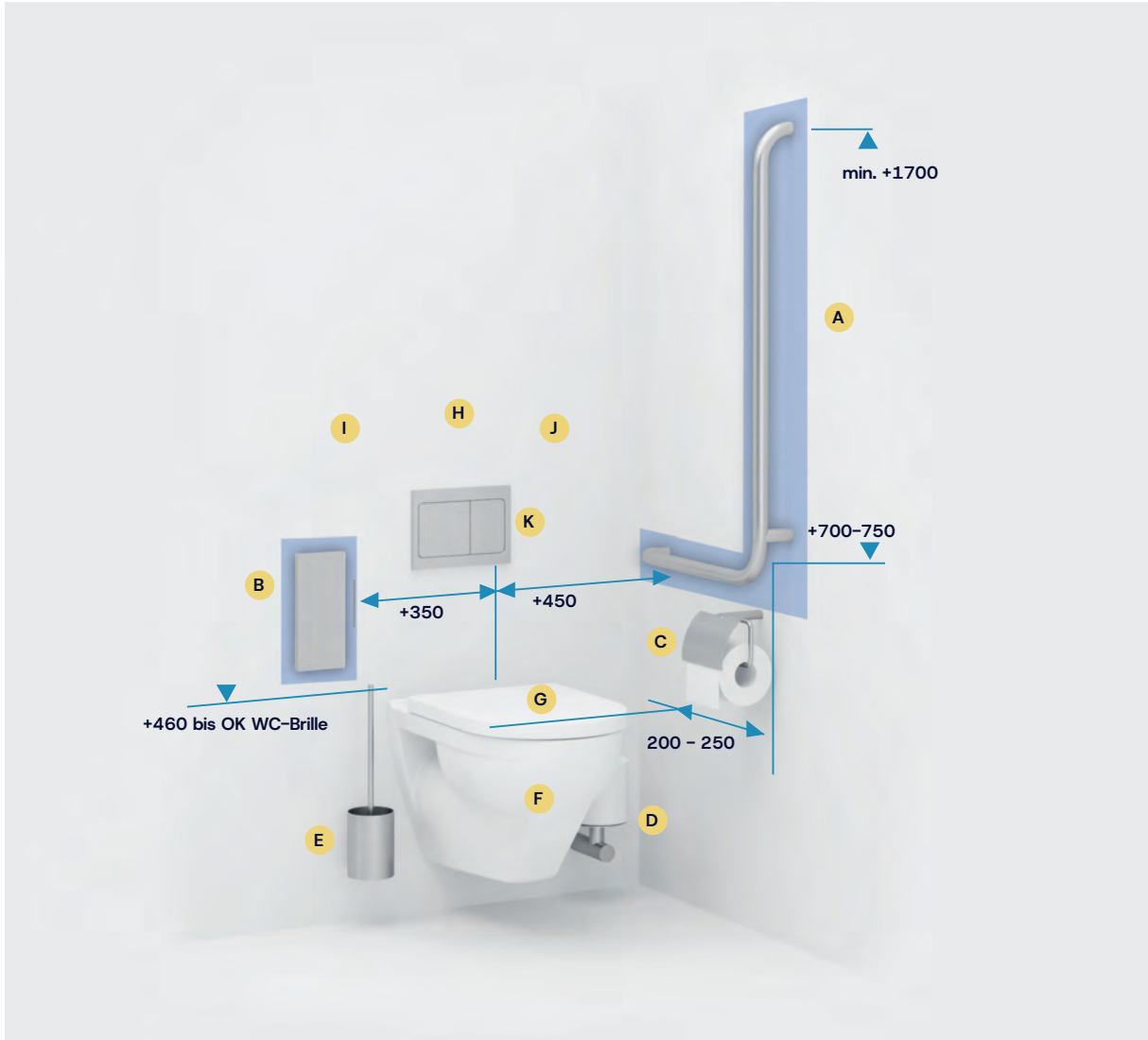
Beim Einsatz von Leichtbausystemen ist an die Ausholzungen (in den nachfolgenden Visualisierungen in Blau hinterlegt) zu denken, die mindestens 40 mm dick sein müssen und aus verleimten Hartholz, (Duripanel erfüllt Brandschutzvorschriften) oder ähnlichem bestehen sollten. Die Ausholzung soll auch für die Duschvorhangstangen vorgesehen werden. Bei grossen Projekten empfiehlt es sich, für die Entscheidungsfindung jeweils ein Musterbadezimmer zu bauen.

Gut zu Wissen

Die Vorgaben der Norm SIA 500 sind «nicht hinreichend für Bauten zur Pflege und Betreuung von Personen, wie Spitäler, Rehabilitationsstätten, Wohn- und Pflegeheime sowie Alterswohnungen und Hotelzimmer u.ä. Für solche Bauten sind die spezifischen, dem jeweiligen Zweck entsprechenden Anforderungen vorrangig.» (Norm SIA 500, Geltungsbereich 0.1.5)

Produktempfehlungen

Badezimmer Alterswohnung
WC mit Unterputzspülkasten



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A	NOSAG	Winkelgriff IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert DesignGrip by NOSAG®	PW1.0059.525.L	4721 919	585 031	950 × 500
		Ausführung rechts	PW1.0059.525.R	4721 920	585 032	950 × 500
B	NOSAG	Montageplatte mit Abdeckung IneoLine pure Edelstahl hochglanz-poliert	LWA.0033.525		585 380	239 × 106
C	NOSAG	Papierrollenhalter IneoLine Plus Edelstahl, hochglanz poliert mit Blattstopper	LWA.1111.525			
D	NOSAG	Ersatzrollenhalter IneoLine Plus Edelstahl, hochglanz poliert für 1 Rolle	LWA.1211.525			
E	NOSAG	Bürstengarnitur IneoLine Plus Edelstahl, hochglanz poliert für Wandmontage	LWA.1312.525			
F	LAUFEN	Moderna S silent classic Wand-WC UP Rimless	821542	2111 702	342 186	560 × 360
G	LAUFEN	Moderna S WC-Sitz mit Deckel ohne Absenkautomatik	890542	2111 710	351 534	
H	LAUFEN	INEOLINK Installationselement mit Spülkasten für Wand-WC und Dusch-WC, barrierefrei	920117	3100 106	871 885	1120 × 500 × 135
I	LAUFEN	INEOLINK Holzplattenset zur Aufnahme von Stützklappgriffen inkl. Wandbefestigung, links	892667	3100 111	871 897	1120 × 294 × 48/135
J	LAUFEN	INEOLINK Holzplattenset zur Aufnahme von Stützklappgriffen inkl. Wandbefestigung, rechts	892668	3100 112	871 898	1120 × 292 × 48/135
K	LAUFEN	INEO Betätigungsplatte AIR mit Zweimengenbetätigung, Kunststoff	900113	3100 122	871 902	203 × 145 × 6

Alternativprodukte

Badezimmer Alterswohnung
WC mit Unterputzspülkasten



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A1	NOSAG	Winkelgriff Cavere Aluminium	NW1.6059.xxx.L	4721 723	585 563	950 × 500
		Ausführung rechts	NW1.6059.xxx.R	4721 724	585 564	950 × 500
B1	NOSAG	Montageplatte mit Abdeckung Cavere, Aluminium	NWA.6013.xxx	4721 779	585 589	220 × 100
C1	NOSAG	Papierrollenhalter Cavere, Aluminium	NWA.6100.xxx	4721 766	585 590	
D1	NOSAG	Reserverollenhalter für 1 Rolle, Cavere, Aluminium	NWA.6201.xxx	4721 769	585 591	
E1	NOSAG	Bürstengarnitur Cavere Aluminium	NWA.6301.xxx	4721 768	585 592	
F1	LAUFEN	Cleanet Riva Dusch-WC UP Rimless	820691	3211 601	358 040	605 × 395
F2	LAUFEN	Cleanet Navia Dusch-WC UP Rimless	820601	3211 621	358 043	580 × 370
F3	LAUFEN	Pro Wand-WC UP Rimless	820966	2112 453	342 013	530 × 360
G1	LAUFEN	Pro WC-Sitz mit Deckel slim mit Absenkautomatik	898966	2112 480	351 553	
H	LAUFEN	INEOLINK Installationselement mit Spülkasten für Wand-WC barrierefrei, + INEO Holzplattenset analog S. 53	920117	3100 106	871 885	1120 × 500 × 135
K1	LAUFEN	INEO Betätigungsplatte AIR mit Zweimengenbetätigung Kunststoff	900113	3100 122	871 902	203 × 145 × 6

Produktempfehlungen

Badezimmer Alterswohnung
Waschtisch



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A	Keller	Spiegelschrank Puro-Care Alu-Profil, 1 Doppel-spiegeltüre QSD-patent- ed, Band links, direkte LED-Beleuchtung (ohne Spender)	322406023	5111 497.100.103	103755.100.653	600 × 853 × 141
A	Keller	Spiegelschrank Puro-Care Alu-Profil, 1 Doppelspie- geltüre QSD-patented, Band rechts, direkte LED-Beleuchtung (ohne Spender)	322406024	5111 498.100.103	103756.100.653	600 × 853 × 141
B	LAUFEN	Pro Liberty Waschtisch	811950	2112 461	212 119	600 × 550
		UP-Siphon mit Ablaufven- til DN50 und Standrohr 106 mm	893900			
C	LAUFEN	Moderna R Ablage Liberty	871540	2111 844	221 100	230 × 320
D	LAUFEN	Citypro Liberty Waschtischmischer ohne Ablaufventil	5.00904.100.094	6152 944	711 797	A=140
E	NOSAG	Haltegriff mit Handtuch- halter IneoLine Pure Edelstahl, hochglanz poliert DesignGrip by Nosag® max. Belastung 120 kg	PLA.0630.525	4721 910	585 339	600 × 45
F	NOSAG	Doppelglashalter IneoLine Plus Edelstahl, hochglanz poliert mit satiniertem Glas	LLA.1112.525			
G	NOSAG	Wandhaken IneoLine Plus 2-fach Edelstahl, hochglanz poliert Ausladung 63 mm	LLA.1712.525			
H	LAUFEN	Lani Hochschrank, 1 Türe, Türanschlag links	4 037211 122 601		242 191	355 × 335 × 1650
		Türanschlag rechts	4 037221 122 601		242 192	355 × 335 × 1650

Alternativprodukte

Badezimmer Alterswohnung Waschtisch



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A1	Keller	Spiegelschrank Puro-Care Alu-Profil, 1 Doppelspiegeltüre QSD-patented, Band links, direkte LED-Beleuchtung (ohne Spender)	322406013	5111 493.100.103	103751.100.653	600 × 753 × 141
A1	Keller	Spiegelschrank Puro-Care Alu-Profil, 1 Doppelspiegeltüre QSD-patented, Band rechts, direkte LED-Beleuchtung (ohne Spender)	322406014	5111 494.100.103	103752.100.653	600 × 753 × 141
B1	LAUFEN	Moderna R Waschtisch				
		Abstellfläche links	817541	2111 823	221 107	700 × 465
		Abstellfläche rechts	817542	2111 826	221 108	700 × 465
D1	LAUFEN	Curvetronic Elektronischer Waschtischmischer mit IR-Sensor	7.07153.xxx.000	6724 267	812 236	A = 135
E1	NOSAG	Handtuchhalter Cavere Aluminium	NLA.6620.xxx		585 557	600
E2	NOSAG	Haltegriff mit Handtuchhalter Cavere Aluminium	NLA.6631.xxx	4721 710	585 555	600
F1	NOSAG	Glashalter mit Glas Cavere Aluminium	NLA.6101.xxx	4721 730	585 568	
G1	NOSAG	Wandhaken Cavere Aluminium	NLA.6710.xxx	4721 781	585 644	
H1	LAUFEN	Moderna Hochschrank, 1 Tür				
		Türanschlag links	4 252310 542 641	2111 511	241 894	350 × 335 × 1650
		Türanschlag rechts	4 252320 542 641	2111 512	241 895	350 × 335 × 1650

Produktempfehlungen

Badezimmer Alterswohnung
Dusche



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A 	LAUFEN	Therm Twin Fertigmontage-Set für thermostatischen 2-Griff Unterputz-Duschenmischer	9.05474.xxx.000	6323 117	712 192	
		Simibox Light Unterputz-Einbaukörper	5.74037.000.000	6158 110	711 069	
B 	LAUFEN	Handbrause Stella 80 1F Kunststoffschlauch Free Flex	3.6198.5.xxx.131 5.04760.000.000	6542 537	736 782 736 755	
C 	NOSAG	Winkelgriff mit Brausestange IneoLine pure Edelstahl hochglanzpoliert DesignGrip by NOSAG®	PD1.0051.525.L	4721 931	585 162	1200 × 500
		Ausführung rechts	PD1.0051.525.R	4721 932	585 163	1200 × 500
D 	NOSAG	Duschablage Edelstahl hochglanzpoliert zum Anklemmen	LDA.1125.525	4721 847	585 125	200 × 100 × 80
E 	NOSAG	Duschklappsitz Cavere für Wandmontage Aluminium, verchromt	ND3.6101.501		585 046	380 × 462
F 	DUSCHOLUX	Drehfalttür Eckeinstieg Bella Vita 3	341.429020/341.439020 341.421220/41.431220 341.421420/341.431420	1513 179/1513 180 1513 183/1513 184	161 390/161 391 161 394/161 395 161 396/161 397	1000 × 1000 × 2000 1200 × 1200 × 2000 1400 × 1400 × 2000
		Schiebetür Eckeinstieg Bella Vita 3	420.429020/420.439020 420.421220/420.431220 420.421420/420.431420	1513 142 1513 143	161 463/161 464 161 465/161 466 161 467/161 468	1000 × 1000 × 2000 1200 × 1200 × 2000 1400 × 1400 × 2000
		Walk-In UP Wandprofil Air 2	445.195409/ 445.205409	1514 485/1514 486 1514 487/1514 488	161 590/161 591 161 592/161 593	1200 × 2000 1500 × 2000
F3 	DUSCHOLUX	Wandverkleidung PanElle	706.069010 706.119010		311 154 311 155	1000 × 2500 × 6 1000 × 2500 × 11
G 	SCHACO	Bodenablauf DALLDRAIN SELECT 12 Komplettsset, DN56 PE, inkl. Aufsatz DallDrain Select, Montagefüsse und Schallschutzmatte 0,80 l/s 85 - 250 mm	5-517852	149 001.000.000	149 001	401.5 × 85 × 373

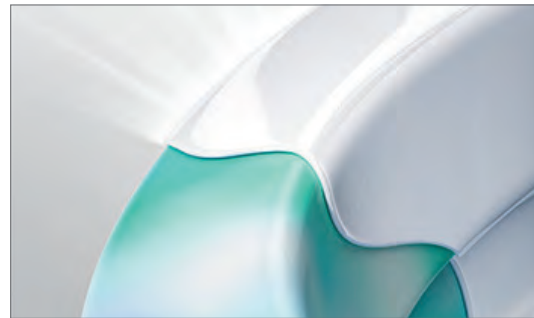
Alternativprodukte

Badezimmer Alterswohnung
Dusche



	Firma	Produktbezeichnung	Hersteller-Nr.	ST-Nr.	Team-Nr.	Masse (mm)
A1	LAUFEN	ThermoFit Thermostatischer Duschenmischer Comfort	5.04350.100.094		736 005	
A2	LAUFEN	Citypro Liberty Bademischer mit Mengen- und Tempe- raturlimitierung	500962100094	6152 901	711 794	
C1	NOSAG	Winkelgriff mit Brausestange Cavere Aluminium, ver- schiebbar	ND1.6061.xxx	4721 740	585 605	1200 x 600
D1	NOSAG	Duschablage Nylon, zum Anklem- men	NDA.3125xxx	4721 647	585 579	
E1	NOSAG	Duschhocker Cavere	ND4.6211.xxx		586 501	
E2	NOSAG	Duschhocker Ascento Aluminium, Sitzfläche, Polypropylen, licht- grau,	NXD4.1202.xxx			
F4	DUSCHOLUX	Schiebetür EckEinstieg Bella Vita 3 Plus	446.420000 446.430000 446.137100	1513 315/1513 316 1513 317/1513 318 1513 319/1513 320	161 292/161 293 161 294/161 295 161 296/161 297	1000 x 1000 x 2000 1200 x 1200 x 2000 1500 x 1500 x 2000
F5	DUSCHOLUX	Badewanne und Duschlösung Step-in Pure	608.301100/608.301200 608.300100/608.300200 608.302100/608.302200	1124 238/1124 237 1124 242/1124 241 1124 248/1124 247	121 427/121 428 121 375/121 376 121 441/121 442	1600 x 750 x 590 1700 x 750 x 590 1800 x 800 x 590
G1	SCHACO	Ablaufgehäuse DallFlex 2.0 Plan	5-570147		101432	525 x 65 x 308
G2	SCHACO	Duschenrinne CERAFLOOR PURE, mit integriertem Ge- fälle, Länge vor Ort anpassbar, für Belag 10-32 mm Edelstahl, zu Ablauf- gehäuse Dallflex	5-538215	1424 765.523.000	148783	1000 x 37 x 55
H	NOSAG	Duschvorhangstange + Deckenstütze Cavere Aluminium	ND5.6191.xxx NDA.6805.xxx	4721 797	585 624 585 628	900 x 1100 x 500
I	NOSAG	Duschvorhang mit Bleiband	NDA.5501.019	4721 889	585 630	2400 x 2000

Vorteile, die überzeugen



LCC Laufen Clean Coat

Die LCC Keramik-Oberflächenveredelung ist ein silikatkeramischer, glasartiger Überzug über die Originalglasur. Als untrennbarer Bestandteil der Keramik ist sie extrem hart und nahezu unverwundlich. Zudem schafft sie eine hohe Resistenz gegen aggressive Reinigungsmittel und chemische Substanzen und sorgt auf Dauer für ein Höchstmass an Sauberkeit und Hygiene.

Die Vorteile dieses Verfahrens: LCC ist mit einem Rauheitswert von nur vier Nanometern porenfrei. Dank dieser Eigenschaft finden Kalk, Schmutz und Bakterien kaum Halt – und wenn doch, dann lassen sich Verschmutzungen wesentlich leichter wieder entfernen. Es tritt ein hydrophiler Effekt auf, der dafür sorgt, dass beim Abspülen Schmutzpartikel leichter weggespült werden. Auch Reinigungs- und Desinfektionsmittel verteilen sich einfacher und wirken somit effizienter.



Silent Flush: So leise wie nie zuvor

Die Spültechnologie Silent Flush von LAUFEN leitet das Wasser durch einen Wassereinlaufkanal in einem kraftvoll kreisenden Wirbel durch das WC-Becken. Dieser Vorgang ist äusserst geräuscharm und reinigt das Innenbecken sehr effizient. Die gesamte Spültechnik ist aus Keramik gefertigt. Auf den Einsatz von Spülverteilern aus Kunststoff wird komplett verzichtet. Dadurch entfallen die unhygienischen Zwischenräume, die sich kaum reinigen lassen.

CareTec®Pro Glasveredelung

Gemeinsam mit einem Spin-Off der Eidgenössischen Materialprüfungs- und Forschungsanstalt EMPA wurde die Glasveredelung CareTec®Pro entwickelt. Diese wird schon im Produktionsprozess auf das Glas appliziert. CareTec®Pro schützt unsere Duschwände noch besser vor Kalkablagerungen und wirkt antibakteriell. Der Lotuseffekt erleichtert Ihnen die Reinigung und Pflege erheblich.



QSD Patentierte Spiegeltüren

Qualitäts-Sicherheits-Doppelspiegel bedeuten Innovation und Sicherheit und sorgen dafür, dass Schnittverletzungen definitiv der Vergangenheit angehören. Beim Spiegelschrank Puro – Care von Keller werden ausschliesslich diese Spiegeltüren verbaut. Die QSD-Spiegel bestehen aus zwei Spiegeln, die in einem patentierten Verfahren miteinander verbunden werden, und erfüllen die Anforderungen der internationalen Norm DIN EN 14449. Aufgrund dieses besonderen Aufbaus, der eine Streuung von Glassplittern im Fall von Glasbruch verhindert, hat dieser Spiegel die unterschiedlichsten Beständigkeitsprüfungen bestanden und stellt die perfekte Kombination aus Technik, Sicherheit, Funktionalität und Ästhetik dar. Die QSD-Spiegel sind durch ein internationales Patent geschützt und werden komplett im Werk in Bioggio in der Schweiz produziert.



Push & Clean Funktion

Die praktische Push & Clean-Funktion ermöglicht eine mühelose Reinigung der Schiebetüren. Diese lassen sich mit leichtem Druck von aussen ausschwenken und bieten so einen noch besseren Reinigungs-Zugang.

sia

schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

SIA 271/1

Das Normenwerk des SIA ist das massgebende Regelwerk für das Planen und Bauen in der Schweiz und stellt damit wichtige Richtlinien für den gestalteten Lebensraum dar. Mit der Einführung der neuen Norm SIA 271/1:2025 schafft der Schweizerische Ingenieur- und Architektenverein eine nationale Grundlage für die Abdichtung von Innenräumen. Konkret behandelt die SIA 271/1 die Abdichtung in Bereichen mit Wasserbelastung, beispielsweise in Badezimmern, Duschräumen, Grossküchen, Pflegeeinrichtungen und Schwimmbadumgängen. Die Produkte der PLAN 7-Partner erfüllen die Norm und sorgen für sichere und zukunftsfähige Lösungen im Bad.



Duscholux AG
C.F.L.-Lohnerstrasse 30 | Postfach
3604 Thun 4

Tel. +41 33 334 41 11
E-Mail: info@duscholux.ch
duscholux.ch



Keller Spiegelschränke AG
Riedern 14 | 9325 Roggenwil

Tel. +41 71 454 70 70
E-Mail: info@guten-morgen.ch
guten-morgen.ch



LAUFEN Schweiz AG
Wahlenstrasse 46 | 4242 Laufen

Tel. +41 61 765 71 11
E-Mail: forum@laufen.ch
laufen.ch



NOSAG AG
Siloring 9 | 5606 Dintikon

Tel. +41 56 419 19 00
E-Mail: info@nosag.ch
nosag.ch



Schaco AG
Oberdorfstrasse 1 | 6038 Honau

Tel. +41 41 444 33 99
E-Mail: info@schacoag.ch
schacoag.ch

PLAN 7

Wir sind für Sie da: Beratung, die Ihr Projekt weiterbringt

PLAN 7

Telefon 056 622 6 777
E-mail info@plan-7.ch
Web www.plan-7.ch

Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung in der Objektplanung zu Ihrem Vorteil.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Swiss Center for Design and Health SCDH

Telefon 058 414 40 00
E-mail info@scdh.ch
Web www.scdh.ch

Das SCDH arbeitet dort, wo Design auf Gesundheit trifft.

Als Technologiekompetenzzentrum erbringt das SCDH Dienstleistungen, geht For-
schungsk Kooperationen ein und führt Weiterbildungen durch. Zentral ist stets die Fra-
ge, wie sich mittels Design Gesundheit verbessern lässt – in allen Lebensbereichen.
Ob es um die Gestaltung von Räumen und ihrer Ausstattung oder von Arbeits- und
Behandlungsprozessen geht: Partner:innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und öffent-
licher Hand profitieren von der vielfältigen Expertise.

